

Modulhandbuch

Lehramtsstudiengänge Englisch

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Linguistik	
Einführung in die englische Linguistik - LA (alle Lehrämter).....	4
Linguistik Vertiefung I - LS1+2, LAB, LS1.....	6
Linguistik Vertiefung II - LS1+2.....	9
Linguistik Vertiefung II - LAB, LS1.....	11
Linguistik Vertiefung - LPS1.....	14
Literatur und Kultur	
Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft - LA (alle Lehrämter).....	18
Literatur und Kultur Vertiefung I - LS1+2, LAB, LS1.....	20
Literatur und Kultur Vertiefung II - LS1+2	23
Literatur und Kultur Vertiefung II - LAB, LS1.....	26
Literatur und Kultur Vertiefung - LPS1.....	29
Cultural Studies	
Cultural Studies I - LS1+2, LAB, LS1.....	33
Cultural Studies I - LPS1.....	34
Cultural Studies II - LS1+2.....	35
Cultural Studies II - LAB, LS1, LPS1.....	37
Sprachpraxis	
Language and Use I - LA (alle Lehrämter).....	40
Language and Use II - LA (alle Lehrämter).....	41
Mündliche und schriftliche Kommunikation I - LA (alle Lehrämter).....	43
Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LS1+2.....	45
Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LAB, LS1, LPS1.....	47
Fachdidaktik	
Einführung in die Fachdidaktik Englisch - LA (alle Lehrämter).....	50
4-wöchiges fachdidaktisches Praktikum Englisch - LS1+2, LAB, LS1.....	53
Auslandsaufenthalt	
Auslandsaufenthalt - LA (alle Lehrämter).....	56

Linguistik

Modul Einführung in die englische Linguistik - LA					Abk. Ling Einf LA
Studiensem. 1-2	Regelstudiensem. 1-4	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 3 SWS	ECTS-Punkte 6

Modulverantwortliche/r	Dr. Cornelia Gerhardt
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1, LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Introduction to English linguistics - general: Klausur (unbenotet), Studienleistungen Introduction to English linguistics - syntax: Klausur (unbenotet), Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Introduction to English linguistics - general (Einführungsseminar, 2 SWS) [max. 25 Teilnehmer] Introduction to English linguistics - syntax (Einführungsseminar, 1 SWS) [max. 25 Teilnehmer]
Arbeitsaufwand	insgesamt 180 Stunden Präsenzzeiten: Introduction to English linguistics - general 30 Stunden Introduction to English linguistics - syntax 10 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Klausurvorbereitung, Studienleistungen: Introduction to English linguistics - general 90 Stunden Introduction to English linguistics - syntax 50 Stunden
Modulnote	Introduction to English linguistics - general: 4 CP Introduction to English linguistics - syntax: 2 CP Alle Teilprüfungen und Studienleistungen müssen bestanden sein. Das Modul bleibt unbenotet.

Lernziele / Kompetenzen

- Überblick über die Gegenstände der englischen Linguistik
- Formen, Funktionen und Bedeutungen linguistischer Einheiten
- Einführung in die Benutzung linguistischer Ressourcen und Werkzeuge
- Förderung der Selbstlern- und Computerkompetenz der Studierenden durch hybride Lehrveranstaltung (Syntax) und e-learning (General)

Inhalt

Introduction to English linguistics - general:

- Überblick über grundlegende Felder der englischen Sprachwissenschaft wie Phonetik und Phonologie, Morphologie und Wortbildung, Semantik, Pragmatik, Diskursanalyse und Sprachvariation (diachron und synchron)

Introduction to English linguistics - syntax:

- Überblick über die Formen und Funktionen grammatikalischer Einheiten wie Wortarten (Nomen, Verb, Adjektiv, Adverb, Partikel, Präposition, Pronomen, Determinant, Polykategorialität)
- Phrasen (Nominalphrase, Verbalphrase (finit, infinit), Adjektivalphrase, Adverbialphrase, Präpositionalphrase, Determinativ, Prä-/ Post-Modifikation, Kern)
- Verschiedene Satzarten, Subjekt, Prädikat, Objekt, Komplement, Adverbiale

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Den Studierenden wird davon abgeraten, beide Introduction to English linguistics im gleichen Semester zu belegen.

Introduction to English linguistics - general:

Folgende Studienleistungen sind zu erbringen: Nach Ermessen der Dozierenden stehen im Internet zwischen 8 und 12 Arbeitsblätter bereit, die vor der jeweiligen Unterrichtsstunde abgegeben werden müssen. Die Arbeitsblätter werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsblätter werden als "nicht bestanden" gewertet. Höchstens 2 Arbeitsblätter dürfen nicht bestanden werden. Nach Ermessen der Dozierenden werden im Unterricht 2 Zwischenklausuren ("mid-terms") geschrieben, die ebenfalls unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" gewertet werden. Mindestens eine Zwischenklausur muss bestanden werden.

Introduction to English linguistics - syntax:

Folgende Studienleistungen sind zu erbringen: Bei diesem Blended Learning Kurs wechseln sich Präsenzunterricht und Selbstlernphasen (eLearning) ab. Nach Ermessen der Dozierenden stehen im Internet zwischen 6 und 8 Arbeitsblätter bereit, die vor der jeweilig thematisch zugeordneten Unterrichtsstunde abgegeben werden müssen. Weiterhin müssen während der Selbstlernphasen zwischen 6 und 8 Zusammenstellungen von Online-Aufgaben gelöst werden. Die Arbeitsblätter und die Online-Aufgaben werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsblätter bzw. nicht bearbeitete oder zu spät bearbeitete Zusammenstellungen von Online-Aufgaben während der Selbstlernphasen werden als "nicht bestanden" gewertet. Höchstens ein Arbeitsblatt und höchstens eine Zusammenstellung von online Aufgaben dürfen nicht bestanden werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzlich Studienleistungen in der Form von Arbeitsaufträgen (wie Arbeitsblätter oder Thesenpapiere) vergeben werden. Diese Arbeitsaufträge werden jeweils unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsaufträge werden mit "nicht bestanden" bewertet. Wird ein Arbeitsauftrag nicht bestanden, kann er einmalig nach einer Frist von einer Woche erneut abgegeben werden. Alle Arbeitsaufträge müssen bestanden werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können auch andere Leistungsformen für Studienleistungen bestimmt werden.

Modul Linguistik Vertiefung I - LS1+2, LAB, LS1					Abk. Ling I LS1+2, LAB, LS1
Studiensem. 3-6	Regelstudiensem. 3-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 4 SWS	ECTS-Punkte 8

Modulverantwortliche/r	Dr. Cornelia Gerhardt Dr. Alice Spitz (PS Linguistics for EFL teachers)
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3, Lehrbeauftragte, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	für Proseminar Linguistik: erfolgreiche Teilnahme Klausur Introduction to linguistics - general für PS Linguistics for EFL teachers: erfolgreiche Teilnahme an Introduction to English linguistics - general und - syntax
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung Linguistik: Klausur (unbenotet) Proseminar Linguistik: Hausarbeit (10-12 Seiten, benotet) oder Klausur (benotet), Studienleistungen oder Proseminar Linguistics for EFL teachers: Referat (benotet) und Hausarbeit (10-12 Seiten, benotet), Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung Linguistik (2 SWS) Proseminar Linguistik (2 SWS) [max. 25 Teilnehmer] [modulinternes Wahlpflichtelement] oder Proseminar Linguistics for EFL teachers [max. 20 Teilnehmer] [modulinternes und -übergreifendes Wahlpflichtelement] - Teil der Fachdidaktik
Arbeitsaufwand	insgesamt 240 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung 30 Stunden Proseminare 30 Stunden Vor-/Nachbereitung, Vorbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen Vorlesung 60 Stunden Proseminare 120 Stunden
Modulnote	Vorlesung: 3 CP Proseminare: 5 CP Die Modulnote ergibt sich aus den Noten der Prüfungsleistungen des Proseminars Linguistik bzw. des Proseminars Linguistics for EFL teachers (Hausarbeit 50 %, Referat 50 %). Alle benoteten Teilprüfungen des Moduls müssen mit jeweils mindestens 4,0 bestanden sein. Alle unbenoteten Teilprüfungen des Moduls und die Studienleistungen müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Vertiefung der Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Theorien und Methoden auch in Hinblick auf den schulischen Englischunterricht
- Anwendung der erlernten Theorien und Methoden auf Sprachdaten
- Eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten (Recherche, Referat, Hausarbeit)

Inhalt

Vorlesung:

- Vertiefung eines ausgewählten Bereich der englischen Sprachwissenschaft

Proseminar:

- Vertiefende Einführung in einen ausgewählten Bereich der englischen Sprachwissenschaft
- Anleitung zur selbstständigen Anwendung relevanter, sprachwissenschaftlicher Analysemethoden
- Methoden wissenschaftlichen Arbeitens (Recherche, Referat, Anfertigung einer Hausarbeit)

Proseminar Linguistics for EFL teachers

- Vertiefende Einführung in für den schulischen Englischunterricht relevante sprachwissenschaftliche Theorien und Methoden, insbesondere Zweitsprachenerwerb
- Methoden des schulischen Englischunterrichts
- Anleitung zur didaktische Reduktion komplexer sprachwissenschaftlicher Theorien für den Englischunterricht in der Sek I und Sek II
- Eigenständige Anwendung durch die Studierenden (Konzeption schriftlicher und mündlicher Übungen)
- Kritische Analyse von Lehrwerken
- Methoden wissenschaftlichen Arbeitens (Recherche, Referat, Hausarbeit)

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Das Proseminar Linguistics for EFL teachers wird dem fachdidaktischen Teil des Studiums zugerechnet.

Es muss entweder in dem Modul "Literatur und Kultur Vertiefung I - LS1+2 LAB LS1" oder "Linguistik Vertiefung I - LS1+2 LAB LS1" ein fachdidaktisches Proseminar gewählt werden ("Linguistics for EFL teachers" oder "Literaturdidaktik"). In dem jeweils anderen Modul muss dann ein fachspezifisches Proseminar gewählt werden.

Eine Klausur wird in der Regel nur dann als Leistung im Proseminar angeboten, wenn es sich bei dem Thema des Proseminars um einen Chronolekt des Englischen wie etwa "Middle English" handelt.

Die Themen der Vorlesung und des Proseminars müssen sich voneinander unterscheiden. Wurde z.B. eine Vorlesung zur Morphologie gewählt, darf das Thema des Proseminars nicht aus dem Feld Morphologie gewählt werden.

Die Themen der Modulelemente müssen sich jeweils von den im Modul "Linguistik Vertiefung II - LS1+2" bzw. "Linguistik Vertiefung II - LAB, LS1" behandelten Themen unterscheiden. Wird z.B. ein Hauptseminar zur Morphologie im Modul "Linguistik Vertiefung II - LS1+2" bzw. "Linguistik Vertiefung II - LAB, LS1" gewählt, darf eine Vorlesung mit dem Thema Morphologie nicht belegt werden.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 10-12 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "Style Sheet" der englischen Sprachwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Proseminar zu erbringen:

In der Regel ist im Seminar ein Referat zu halten. Referate werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet (im fachdidaktischen PS ist das Referat eine benotete Prüfungsleistung). Nicht gehaltene Referate werden mit "nicht bestanden" bewertet und sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzlich Studienleistungen in der Form von Arbeitsaufträgen (wie Arbeitsblätter oder Thesenpapiere) vergeben werden. Diese Arbeitsaufträge werden jeweils unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsaufträge werden mit "nicht bestanden" bewertet. Wird ein Arbeitsauftrag nicht bestanden, kann er nach einer Frist von einer Woche erneut abgegeben werden. Alle Arbeitsaufträge müssen bestanden werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können auch andere Leistungsformen für Studienleistungen bestimmt werden.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro- und Hauptseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Modul Linguistik Vertiefung II - LS1+2					Abk. Ling II LS1+2
Studiensem. 7-8	Regelstudiensem. 7-9	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 4-6 SWS	ECTS-Punkte 13-15

Modulverantwortliche/r Dozent/inn/en	Lehrstuhlinhaber Linguistik in der FR 4.3 Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LS1+2
Zulassungsvoraussetzungen	Für das Hauptseminar: erfolgreicher Abschluss des Moduls Einführung in die englische Linguistik, sowie entweder des Proseminars Linguistik oder des Proseminars Linguistics for EFL teachers im Modul Linguistik Vertiefung I - LS1+2
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung Linguistik: Klausur (unbenotet) Hauptseminar Linguistik: Hausarbeit (15-20 Seiten, benotet), Studienleistungen [Kolloquium: Studienleistungen]
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung (2 SWS) Hauptseminar (2 SWS) [max. 22 Teilnehmer] [Kolloquium (2 SWS)] [modulübergreifendes Wahlpflichtelement]
Arbeitsaufwand	insgesamt 390 Stunden oder 450 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung 30 Stunden Hauptseminar 30 Stunden [Kolloquium 30 Stunden] Vor-/ Nachbereitung, Vorbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen: Vorlesung 60 Stunden Hauptseminar 270 Stunden [Kolloquium 30 Stunden]
Modulnote	Vorlesung: 3 CP Hauptseminar: 10 CP [Kolloquium: 2 CP] Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit des Hauptseminars und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Alle unbenoteten Teilprüfungen und die Studienleistungen des Moduls müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Vertiefung der Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Theorien und Methoden
- Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Themen und Analysemodelle unter Beachtung der angemessenen Fachterminologie auf komplexe Fragestellungen des Faches anzuwenden und mündlich und schriftlich angemessen darzustellen

Inhalt

Vorlesung:

- Überblick über einen ausgewählten Bereich der englischen Sprachwissenschaft

Hauptseminar:

- umfassende, in die Tiefe gehende Erarbeitung einer sprachwissenschaftlichen Themenstellung und die kritische Rezeption des aktuellen Forschungsstandes zu diesem Thema

Kolloquium:

- dient dem akademischen Gedankenaustausch durch die Vorstellung aktueller Projekte und neuester Forschungsergebnisse, insbesondere im Hinblick auf die wissenschaftliche Arbeit und/oder der mündlichen Staatsprüfung.

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Das Kolloquium muss in dem Fachgebiet besucht werden, in dem die wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird (Linguistik oder Britische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Transkulturelle Anglophone Studien). Wird die wissenschaftliche Arbeit nicht im Fach Englisch geschrieben, so dient das Kolloquium der Vorbereitung auf die mündliche Staatsprüfung.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 15-20 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "Style Sheet" der englischen Sprachwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Hauptseminar zu erbringen:

In der Regel ist zu Beginn des Seminars ein Test zu schreiben. Über Inhalt des Tests werden die Studierenden durch die betreuende Hilfskraft informiert. Tests werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgelegte Tests werden mit "nicht bestanden" bewertet. Der Test muss bestanden werden.

In der Regel ist im Seminar ein Referat zu halten. Referate werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht gehaltene Referate werden mit "nicht bestanden" bewertet und sind in der Regel nicht wiederholbar.

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzlich Studienleistungen in der Form von Arbeitsaufträgen (wie Arbeitsblätter oder Thesenpapiere) vergeben werden. Diese Arbeitsaufträge werden jeweils unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsaufträge werden mit "nicht bestanden" bewertet. Wird ein Arbeitsauftrag nicht bestanden, kann er nach einer Frist von einer Woche erneut abgegeben werden. Alle Arbeitsaufträge müssen bestanden werden.

Folgende Studienleistungen sind im Kolloquium zu erbringen: Nach Maßgabe der Dozierenden können "Mock-Exams" durchgeführt werden, bzw. bei Anfertigung der wissenschaftliche Arbeit im Bereich Englische Linguistik, Thesenpapiere eingereicht oder Referate gehalten werden.

Die Modulelemente müssen sich jeweils von den im Modul "Ling I LS1+2" behandelten Themen unterscheiden. Wurde z.B. eine Vorlesung zur Morphologie im Modul "Ling I LS1+2" gewählt, darf die Vorlesung mit dem Thema Morphologie nicht wieder belegt werden. Wurde z.B. ein Proseminar zur Morphologie im Modul "Ling I LS1+2" gewählt, darf das Hauptseminar mit dem Thema Morphologie nicht belegt werden.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro- und Hauptseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Modul Linguistik Vertiefung II - LAB LS1					Abk. Ling II LAB LS1
Studiensem. LS1: 7-8 LAB: 7-9	Regelstudiensem. LS1: 7-8 LAB: 7-9	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 6 SWS	ECTS-Punkte 11

Modulverantwortliche/r Dozent/inn/en	Lehrstuhlinhaber Linguistik der FR 4.3 Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Für das Hauptseminar: erfolgreicher Abschluss des Moduls Einführung in die englische Linguistik, sowie entweder des Proseminars Linguistik oder des Proseminars Linguistics for EFL teachers im Modul Linguistik Vertiefung I - LAB LS1
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung Linguistik: Klausur (unbenotet) Hauptseminar Linguistik: Hausarbeit (12-15 Seiten, benotet), Studienleistungen Kolloquium: Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung (2 SWS) Hauptseminar (2 SWS) [max. 22 Teilnehmer] Kolloquium (2 SWS)
Arbeitsaufwand	insgesamt 330 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung 30 Stunden Hauptseminar 30 Stunden Kolloquium 20 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Vorbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen, Einzelbetreuung: Vorlesung 60 Stunden Hauptseminar 180 Stunden Kolloquium 10 Stunden
Modulnote	Vorlesung: 3 CP Hauptseminar: 7 CP Kolloquium: 1 CP Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit des Hauptseminars und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Alle unbenoteten Teilprüfungen und die Studienleistungen des Moduls müssen bestanden sein.

Lernziele/ Kompetenzen

- Vertiefung der Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Theorien und Methoden
 - Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Themen und Analysemodelle unter Beachtung der angemessenen Fachterminologie auf komplexe Fragestellungen des Faches anzuwenden und mündlich und schriftlich angemessen darzustellen
-

Inhalt

Vorlesung:

- Überblick über einen ausgewählten Bereich der englischen Sprachwissenschaft

Hauptseminar:

- umfassende, in die Tiefe gehende Erarbeitung einer sprachwissenschaftlichen Themenstellung und die kritische Rezeption des aktuellen Forschungsstandes zu diesem Thema

Kolloquium:

- dient dem akademischen Gedankenaustausch durch die Vorstellung aktueller Projekte und neuester Forschungsergebnisse, insbesondere im Hinblick auf die wissenschaftliche Arbeit und/oder die mündliche Staatsprüfung.
-

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Es muss entweder das Modul "Linguistik Vertiefung II - LAB LS1" oder das Modul "Literatur und Kultur Vertiefung II - LAB LS1" belegt werden. Sie bereiten sich durch dieses Modul gegebenenfalls auf die wissenschaftliche Arbeit und in jedem Falle auf die mündliche Staatsprüfung vor.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 12-15 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "Style Sheet" der englischen Sprachwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Hauptseminar zu erbringen:

In der Regel ist zu Beginn des Seminars ein Test zu schreiben. Über Inhalt des Tests werden die Studierenden durch die betreuende Hilfskraft informiert. Tests werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgelegte Tests werden mit "nicht bestanden" bewertet. Der Test muss bestanden werden.

In der Regel ist im Seminar ein Referat zu halten. Referate werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht gehaltene Referate werden mit "nicht bestanden" bewertet und sind in der Regel nicht wiederholbar.

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzlich Studienleistungen in der Form von Arbeitsaufträgen (wie Arbeitsblätter oder Thesenpapiere) vergeben werden. Diese Arbeitsaufträge werden jeweils unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsaufträge werden mit "nicht bestanden" bewertet. Wird ein Arbeitsauftrag nicht bestanden, kann er nach einer Frist von einer Woche erneut abgegeben werden. Alle Arbeitsaufträge müssen bestanden werden.

Folgende Studienleistungen sind im Kolloquium zu erbringen:

Nach Maßgabe der Dozierenden können "Mock-Exams" durchgeführt werden, bzw. bei Anfertigung der wissenschaftlichen Arbeit im Bereich Englische Linguistik, Thesenpapiere eingereicht oder Referate gehalten werden.

Die Modulelemente Linguistik müssen sich jeweils von den im Modul "Ling I LAB LS1" behandelten Themen unterscheiden. Wurde z.B. eine Vorlesung zur Morphologie im Modul "Ling I LAB LS1" gewählt, darf die Vorlesung mit dem Thema Morphologie nicht wieder belegt werden. Wurde z.B. ein Proseminar zur Morphologie im Modul "Ling I LAB LS1" gewählt, darf das Hauptseminar mit dem Thema Morphologie nicht wieder belegt werden.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro- und Hauptseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Modul Linguistik Vertiefung - LPS1					Abk. Ling Ver LPS1
Studiensem. 3-8	Regelstudiensem. 3-8	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-3 Semester	SWS 2-6 SWS	ECTS-Punkte 3-9

Modulverantwortliche/r	Dr. Cornelia Gerhardt Dr. Alice Spitz (PS Linguistics for EFL teachers)
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	für PS Linguistics for EFL teachers: erfolgreiche Teilnahme an Introduction to English linguistics - general und - syntax
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung Linguistik: Klausur (unbenotet) [Proseminar Linguistics for EFL teachers: Referat (benotet) und Hausarbeit (10-12 Seiten, benotet), Studienleistungen] [Kolloquium: Studienleistungen]
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung (2 SWS) [Proseminar Linguistics for EFL teachers (2 SWS)] [max. 20 Teilnehmer] [modulübergreifendes Wahlpflichtelement] - Teil der Fachdidaktik [Kolloquium (1 SWS)] [modulübergreifendes Wahlpflichtelement]
Arbeitsaufwand	insgesamt 90 Stunden bis 270 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung 30 Stunden [Proseminar 30 Stunden] [Kolloquium 20 Stunden] Vor-/ Nachbereitung, Vorbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen, Einzelbetreuung: Vorlesung 60 Stunden [Proseminar 120 Stunden] [Kolloquium 10 Stunden]
Modulnote	Vorlesung: 3 CP [Proseminar: 5 CP] [Kolloquium: 1 CP] Die Modulnote ergibt sich aus den Noten der Prüfungsleistungen des Proseminars Literaturdidaktik (Hausarbeit 50 %, Referat 50 %). Wird das Proseminar nicht in diesem Modul belegt, so bleibt das Modul unbenotet. Alle benoteten und unbenoteten Teilprüfungen und die Studienleistungen des Moduls müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Vertiefung der Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Theorien und Methoden auch in Hinblick auf den schulischen Englischunterricht
 - Anwendung der erlernten Theorien und Methoden auf Sprachdaten
 - Eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten (Recherche, Referat, Hausarbeit)
-

Inhalt

Vorlesung:

- Überblick über einen ausgewählten Bereich der englischen Sprachwissenschaft

Proseminar Linguistics for EFL teachers

- Vertiefende Einführung in für den schulischen Englischunterricht relevante sprachwissenschaftliche Theorien und Methoden, insbesondere Zweitsprachenerwerb
- Methoden des schulischen Englischunterrichts
- Anleitung zur didaktischen Reduktion komplexer sprachwissenschaftlicher Theorien für den Englischunterricht in der Sek I und Sek II
- Eigenständige Anwendung durch die Studierenden (Konzeption schriftlicher und mündlicher Übungen)
- Kritische Analyse von Lehrwerken
- Methoden wissenschaftlichen Arbeitens (Recherche, Referat, Hausarbeit)

Kolloquium:

- dient dem akademischen Gedankenaustausch durch die Vorstellung aktueller Projekte und neuester Forschungsergebnisse, insbesondere im Hinblick auf die mündliche Staatsprüfung.
-

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Das Proseminar Linguistics for EFL teachers wird dem fachdidaktischen Teil des Studiums zugerechnet.

Es muss entweder in dem Modul "Literatur und Kultur - Vertiefung LPS1" oder in dem Modul "Linguistik - Vertiefung LPS1" ein fachdidaktisches Proseminar gewählt werden ("Linguistics for EFL teachers" oder "Literaturdidaktik").

Das Kolloquium muss in dem Fachgebiet besucht werden, in dem die mündliche Staatsprüfung abgelegt wird, d.h. entweder in Linguistik oder in Literatur und Kultur. Im Fachgebiet Literatur und Kultur kann gewählt werden zwischen Britischer Literatur- und Kulturwissenschaft oder Nordamerikanischer Literatur- und Kulturwissenschaft oder Transkulturellen Anglophonen Studien.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 10-12 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "Style Sheet" der englischen Sprachwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Proseminar zu erbringen:

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzlich Studienleistungen in der Form von Arbeitsaufträgen (wie Arbeitsblätter oder Thesenpapiere) vergeben werden. Diese Arbeitsaufträge werden jeweils unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsaufträge werden mit "nicht bestanden" bewertet. Wird ein Arbeitsauftrag nicht bestanden, kann er nach einer Frist von einer Woche erneut abgegeben werden. Alle Arbeitsaufträge müssen bestanden werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können auch andere Leistungsformen für Studienleistungen bestimmt werden.

Folgende Studienleistungen sind im Kolloquium zu erbringen:

Nach Maßgabe der Dozierenden können "Mock-Exams" durchgeführt werden.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro- und Hauptseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Literatur und Kultur

Modul Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft - LA					Abk. Lit Einf LA
Studiensem. 1-2	Regelstudiensem. 1-4	Turnus Halbjährlich	Dauer 1 Semester	SWS 3 SWS	ECTS-Punkte 6

Modulverantwortliche/r	Dr. Arlette Warken
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1, LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	Introduction to Literature - Übung: gleichzeitige Teilnahme an der Introduction to Literature - General
Leistungskontrollen / Prüfungen	Introduction to Literature - General: Studienleistungen Introduction to Literature - Übung: Studienleistungen Modulprüfung: Klausur (unbenotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	Introduction to Literature - General (Einführung mit Vortragscharakter, 2 SWS) Introduction to Literature - Übung (1 SWS) [max. 30 Teilnehmer]
Arbeitsaufwand	insgesamt: 180 Stunden Präsenzzeiten: Introduction to Literature - General: 30 Stunden Introduction to Literature - Übung: 15 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Studienleistungen, Klausurvorbereitung: Introduction to Literature - General: 90 Stunden Introduction to Literature - Übung: 45 Stunden
Modulnote	Introduction to Literature - General: 4 CP Introduction to Literature - Übung: 2 CP Die Modulklausur und mindestens eine Studienleistung müssen bestanden sein. Das Modul bleibt unbenotet.

Lernziele Kompetenzen

Introduction to Literature:

- Überblick über zentrale Bereiche der Literaturwissenschaft
- Vertrautheit mit der englischsprachigen Fachterminologie und deren praktischer Anwendung insbesondere in der Gattungsanalyse
- Grundkenntnisse in der Literaturtheorie
- Ein theoretisch reflektiertes Verständnis der englischsprachigen Literaturgeschichtsschreibung
- Vertrautheit mit relevanten Informationsquellen und Informationsmedien
- Aneignung grundlegender Kompetenzen zur Recherche und Abfassung einer eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit in englischer Sprache
- Fähigkeit, englischsprachige Literatur und kulturwissenschaftlich relevante Texte in der Zielsprache Englisch selbstständig zu erschließen
- Aneignung jener grundlegenden analytischen, interpretatorischen, und argumentativen Kompetenzen, die für selbstständiges literatur- und kulturwissenschaftliches Arbeiten grundlegend sind

Inhalt

Introduction to Literature:

- Erarbeitung von relevanten Definitionen des Faches; Diskussion des Literaturbegriffs
- Einführung in die Textanalyse anhand von Lektürebeispielen
- Einführung in die Epochen-, Gattungs-, und Editionsproblematik und in die Literaturtheorie
- auf die Literaturwissenschaft bezogene Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und in die fachrelevanten Nachschlagewerke

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Es wird empfohlen, das Modul im ersten oder spätestens im zweiten Semester zu absolvieren.

Introduction to Literature - General:

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Einzel- oder Gruppenaufgaben oder Online-Aufgaben vergeben werden.

Introduction to Literature - Übung:

Folgende Studienleistungen sind zu erbringen: Nach Ermessen der Dozierenden sind 1-2 schriftliche Übungen (z.B. das Erstellen einer Bibliographie) einzureichen. Die Übungen werden unbenotet mit "bestanden" - "nicht bestanden" bewertet. Eine nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Übung wird als "nicht bestanden" gewertet. Mindestens eine Übung muss bestanden werden. Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Einzel- oder Gruppenaufgaben oder online-Aufgaben vergeben werden.

Modul Literatur und Kultur Vertiefung I - LS1+2, LAB, LS1					Abk. Lit I LS1+2, LAB, LS1
Studiensem. 2-6	Regelstudiensem. 3-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 4 SWS	ECTS-Punkte 8

Modulverantwortliche/r	Dr. Arlette Warken Dr. Alice Spitz (PS Literaturdidaktik)
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3, Lehrbeauftragte, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	für PS Literatur und Kultur und PS Literaturdidaktik: bestandenes Modul "Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft"
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung Literatur und Kultur: Klausur (unbenotet) Proseminar Literatur und Kultur: Hausarbeit (10-12 Seiten, benotet), Studienleistungen oder Proseminar Literaturdidaktik: Referat (benotet) und Hausarbeit (10-12 Seiten, benotet), Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung Literatur und Kultur (2 SWS) Proseminar Literatur und Kultur (2 SWS) [max. 30 Teilnehmer] [modulinternes Wahlpflichtelement] oder Proseminar Literaturdidaktik (2 SWS) [max. 20 Teilnehmer] [modulinternes und -übergreifendes Wahlpflichtelement] - Teil der Fachdidaktik
Arbeitsaufwand	insgesamt: 240 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung: 30 Stunden Proseminar: 30 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Klausurvorbereitung, Referat, Hausarbeit, Studienleistungen: Vorlesung: 60 Stunden Proseminar: 120 Stunden
Modulnote	Vorlesung: 3 CP Proseminar: 5 CP Die Modulnote ergibt sich aus den Noten der Prüfungsleistungen des Proseminars bzw. des Proseminars Literaturdidaktik (Hausarbeit 50 %, Referat 50 %). Alle benoteten Teilprüfungen des Moduls müssen mit jeweils mindestens 4,0 bestanden sein. Alle unbenoteten Teilprüfungen des Moduls und die Studienleistungen müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Erweiterung der Kenntnisse in der Geschichte der englischsprachigen Literaturen und Kulturen
- Erweiterung der Kenntnisse in der Literaturtheorie und in der Kulturtheorie
- Fähigkeit, literatur- und kulturwissenschaftliche Themen und Analysemodelle unter Beachtung der einschlägigen Fachterminologie auf komplexe Fragestellungen des Faches anzuwenden
- Einübung der Anwendung von literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien und Methoden
- Die Studierenden sind in der Lage, die Grundproblematik der Literaturerschließung im Verhältnis von Theorie und Praxis zu reflektieren.
- Einübung der selbstständigen verstehenden Aneignung zentraler Texte der jeweiligen Literaturgeschichten
- Die Studierenden sammeln Erfahrungen in der Präsentation wissenschaftlicher Themen und in deren Diskussion.

PS Literaturdidaktik:

- erweitertes Repertoire an grundlegenden und schulrelevanten literarischen Begriffen in Bezug auf Epochen, Gattungen, Theorien, Rezeption und Kritik.
- Kenntnis von Texterschließungsverfahren im Englischunterricht (pre-reading, while-reading und post-reading activities).
- Kenntnis der unterschiedlichen Techniken der Informationsentnahme (extensives Lesen, intensives Lesen, skimming, scanning).
- Kenntnis von Kriterien der Textauswahl für den schulischen Literaturunterricht
- Kenntnis von Kriterien zur inhaltlichen und zeitlichen Planung einer Unterrichtsstunde im Rahmen einer literarischen Unterrichtsreihe

Inhalt

Vorlesung Literatur und Kultur:

- Vertiefende Vermittlung ausgewählter AutorInnen, Epochen, Gattungen, Regionen und/oder anderer spezifischer literatur- oder kulturwissenschaftlicher Teilgebiete
- Nuancierte Vermittlung literatur- und kulturwissenschaftlicher Analysemethoden und Interpretationsansätze
- Komplexere Anwendung dieser Methoden und Ansätze

Proseminar Literatur und Kultur:

- Vertiefende Einführung in literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen anhand detaillierter Lektüre und wissenschaftlicher Diskussion ausgewählter Texte
- Anleitung zur selbstständigen Anwendung relevanter literatur- und kulturwissenschaftlicher Analysemethoden
- Einüben der Methoden wissenschaftlichen Arbeitens (Recherche, Anfertigung einer Hausarbeit)
- Einübung der Präsentation wissenschaftlicher Themen im akademischen Kontext

Proseminar Literaturdidaktik:

- für den Unterricht relevante literarische und nichtliterarische Textsorten und Texterschließungsverfahren
- schülergemäße Textauswahl
- unterschiedliche Vermittlungsstrategien im Literaturunterricht
- Planung von Unterrichtsstunden

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Das Proseminar "Literatur und Kultur" muss, wenn es belegt wird, aus dem gleichen Spezialgebiet stammen wie die Vorlesung, d.h. beide Lehrveranstaltungen müssen entweder aus dem Spezialgebiet Britische Literatur- und Kulturwissenschaft, Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Transkulturelle Anglophone Studien stammen.

Das Proseminar Literaturdidaktik wird dem fachdidaktischen Teil des Studiums zugerechnet.

In einem der beiden Module "Lit I LS1+2, LAB, LS1" und "Ling I LS1+2, LAB, LS1" ist ein fachdidaktisches Proseminar zu wählen. Wird im Modul "Literatur und Kultur Vertiefung I" das Proseminar Literaturdidaktik gewählt, entfällt das Proseminar "Literatur und Kultur". Wird im Modul "Ling I LS1+2, LAB, LS1" das didaktische Proseminar "Linguistics for EFL teachers" gewählt, muss im Modul "Lit I LS1+2, LAB, LS1" das Proseminar Literatur und Kultur geleistet werden.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 10-12 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "MLA-Style Sheet" der englischsprachigen Literaturwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Proseminar zu erbringen:

In der Regel ist im Seminar entweder eine mündliche Studienleistung z.B. in Form eines Referates inklusive Thesenpapier oder eine schriftliche Studienleistung z.B. in Form einer Klausur oder eines kurzen *paper* zu erbringen (im fachdidaktischen PS ist das Referat eine benotete Prüfungsleistung). Studienleistungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht erbrachte Leistungen werden mit "nicht bestanden" bewertet. Mündliche Leistungen sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden wird gegebenenfalls eine andere Leistungsform bestimmt, um z.B. ein nicht beständenes Referat auszugleichen. Wird eine Studienleistung als "nicht bestanden" bewertet, sollte sie in der gleichen Veranstaltung nachgeholt werden. Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurztests oder Thesenpapiere vergeben werden.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro-, Haupt- und Oberseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Modul Literatur und Kultur Vertiefung II - LS1+2					Abk. Lit II LS1+2
Studiensem. 7-9	Regelstudiensem. 7-9	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-3 Semester	SWS 2-4 SWS	ECTS-Punkte 15-17

Modulverantwortliche/r	Dr. Arlette Warken
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LS1+2
Zulassungsvoraussetzungen	Für das Haupt-/Oberseminar "Literatur und Kultur": erfolgreicher Abschluss des Moduls "Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft", sowie entweder des Proseminars "Literatur und Kultur" oder des Proseminars Literaturdidaktik im Modul "Literatur und Kultur Vertiefung I - LS1+2"
Leistungskontrollen / Prüfungen	Selbststudium Leseliste LS1+2: Klausur (unbenotet) Haupt-/Oberseminar Literatur und Kultur: eine Hausarbeit (15-20 Seiten, benotet), Studienleistungen [Kolloquium: Studienleistungen]
Lehrveranstaltungen / SWS	Hauptseminar Literatur und Kultur (2 SWS) [max. 30 Teilnehmer] [Kolloquium (2 SWS)] [modulübergreifendes Wahlpflichtelement]
Arbeitsaufwand	insgesamt: 450 Stunden oder 510 Stunden Präsenzzeiten: Haupt-/Oberseminar: 30 Stunden [Kolloquium: 30 Stunden] Vor-/ Nachbereitung, Lektüre, Vor-/ Nachbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen: Selbststudium Leseliste LS1+2: 150 Stunden Haupt-/Oberseminar: 270 Stunden [Kolloquium: 30 Stunden]
Modulnote	Selbststudium Leseliste LS1+2: 5 CP Haupt-/Oberseminar: 10 CP [Kolloquium: 2 CP] Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit des Hauptseminars und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Die Klausur des Selbststudiums muss bestanden sein. Alle Studienleistungen des Moduls müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Fähigkeit zur kompetenten und nuancierten Diskussion des Gegenstandsbereichs auf aktuellem wissenschaftlichem Niveau
- Themenerschließender Gebrauch erworbener Kenntnisse in der Geschichte der englischsprachigen Literaturen und Kulturen sowie in der Literatur- und Kulturtheorie
- Ermittlung, Aneignung und kritische Erörterung neuerer und neuester Literatur zum Seminarthema
- Vorstellung eigener Projekte im Hauptseminar
- Fähigkeit, komplexe Fragestellungen eigenständig zu entwickeln und methodisch und theoretisch adäquat zu bearbeiten
- Fähigkeit der wissenschaftlich angemessenen Präsentation der erarbeiteten Ergebnisse
- Verbesserung der selbstständigen verstehenden Aneignung zentraler Texte der drei Spezialgebiete Britische Literatur- und Kulturwissenschaft, Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft und Transkulturelle Anglophone Studien bzw. Auseinandersetzung mit kanonischen Werken, die als Diskussionsgrundlage in den Literaturwissenschaften und als zukünftige Lehrer und Lehrerinnen unerlässlich sind.

Inhalt

Selbststudium:

- Im Zuge des Selbststudiums ist eine vorgegebene Leseliste zentraler Werke aus allen drei Spezialgebieten (Britische Literatur- und Kulturwissenschaft, Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft und Transkulturelle Anglophone Studien) eigenständig zu erarbeiten.
- Systematische und weitgehend selbstständige Erschließung zentraler Bereiche der englischsprachigen Literaturen.

Haupt-/Oberseminar Literatur und Kultur:

- Wissenschaftliche Analyse und Diskussion kultureller Texte, Epochen, Gattungen oder Regionen aus einem der drei literatur- und kulturwissenschaftlichen Spezialgebiete
- umfassende, in die Tiefe gehende Erarbeitung einer Themenstellung und die kritische Rezeption des aktuellen Forschungsstandes zu diesem Thema
- Erörterung aktueller literatur- und kulturwissenschaftlicher Publikationen und Denkrichtungen

Kolloquium:

- dient als intensive und individuelle Betreuungsform der Studierenden dem akademischen Gedankenaustausch durch die Vorstellung aktueller Projekte und neuester Forschungsergebnisse insbesondere im Hinblick auf die wissenschaftliche Arbeit und/oder der mündlichen Staatsprüfung

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Das Kolloquium muss in dem Fachgebiet besucht werden, in dem die wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird (Linguistik oder Britische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Transkulturelle Anglophone Studien). Wird die wissenschaftliche Arbeit nicht im Fach Englisch geschrieben, so dient das Kolloquium der Vorbereitung auf die mündliche Staatsprüfung.

Das Haupt-/Oberseminar muss sich vom Spezialgebiet im Modul "Lit I LS1+2" unterscheiden: Wird im Modul "Lit I LS1+2" z.B. eine Vorlesung aus dem Spezialgebiet nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt, so muss im Modul "Lit II LS1+2" in dem Haupt-/Oberseminar Britische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Transkulturelle Anglophone Studien gewählt werden.

Haupt-/Oberseminare können Exkursionen oder Workshops beinhalten oder als Exkursion veranstaltet werden.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 15-20 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "MLA-Style Sheet" der englischsprachigen Literaturwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Haupt-/Oberseminar zu erbringen:

In der Regel findet zu Beginn des Seminars ein Test zu den Seminarinhalten statt. Der Test wird unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Der Test muss bestanden werden.

In der Regel ist im Seminar eine Studienleistung zu erbringen, entweder mündlich, z.B. in Form eines Referats inklusive Thesenpapier, oder schriftlich, z.B. in Form eines kurzen *paper*.

Studienleistungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht erbrachte Leistungen werden mit "nicht bestanden" bewertet. Mündliche Leistungen sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden wird gegebenenfalls eine andere Leistungsform bestimmt, um z.B. ein nicht beständenes Referat auszugleichen. Wird eine Studienleistung als "nicht bestanden" bewertet, sollte sie nach Möglichkeit in der gleichen Veranstaltung nachgeholt werden. Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Exkursionsberichte, Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurztests oder Thesenpapiere vergeben werden.

Das Kolloquium muss in dem Fachgebiet besucht werden, in dem die wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird (Linguistik oder Britische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Transkulturelle Anglophone Studien). Wird die wissenschaftliche Arbeit nicht im Fach Englisch geschrieben, so dient das Kolloquium u.a. der Vorbereitung auf die mündliche Staatsprüfung.

Folgende Studienleistungen sind im Kolloquium zu erbringen:

Präsentation einer für die Staatsprüfung relevanten Themenstellung und/ oder eines aktuellen Projekts und einer anschließenden Diskussion über diese.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro-, Haupt- und Oberseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Modul Literatur und Kultur Vertiefung II - LAB LS1					Abk. Lit II LAB LS1
Studiensem. LS1: 7-8 LAB: 7-9	Regelstudiensem. LS1: 7-8 LAB: 7-9	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-3 Semester	SWS 6 SWS	ECTS-Punkte 11

Modulverantwortliche/r Dozent/inn/en	Dr. Arlette Warken Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Für das Haupt-/Oberseminar "Literatur und Kultur": erfolgreicher Abschluss des Moduls "Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft", sowie entweder des Proseminars "Literatur und Kultur" oder des Proseminars Literaturdidaktik im Modul "Literatur und Kultur Vertiefung I - LAB LS1"
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung Literatur und Kultur: Klausur (unbenotet) Haupt-/Oberseminar Literatur und Kultur: eine Hausarbeit (12-15 Seiten, benotet), Studienleistungen Kolloquium: Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung Literatur und Kultur (2 SWS) Haupt-/Oberseminar Literatur und Kultur (2 SWS) [max. 30 Teilnehmer] Kolloquium (1 SWS)
Arbeitsaufwand	insgesamt: 330 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung: 30 Stunden Haupt-/Oberseminar: 30 Stunden Kolloquium: 20 Stunden Vor-/ Nachbereitung, Klausurvorbereitung, Referat oder schriftliche Leistung, Einzelbetreuung: Vorlesung: 60 Stunden Haupt-/Oberseminar: 180 Stunden Kolloquium: 10 Stunden
Modulnote	Vorlesung: 3 CP Haupt-/Oberseminar: 7 CP Kolloquium: 1 CP Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit des Hauptseminars und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Alle Studienleistungen des Moduls müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Erweiterung der Kenntnisse in der Geschichte der englischsprachigen Literaturen
- Erweiterung der Kenntnisse in der Literaturtheorie und in der Kulturtheorie
- weiterführende Anwendung literaturwissenschaftlicher Theorien und Methoden
- Fähigkeit zur kompetenten und nuancierten Diskussion des Gegenstandsbereichs auf aktuellem wissenschaftlichem Niveau
- Themenerschließender Gebrauch erworbener Kenntnisse in der Geschichte der englischsprachigen Literaturen und Kulturen sowie in der Literatur- und Kulturtheorie
- Ermittlung, Aneignung und kritische Erörterung neuerer und neuester Literatur zum Seminarthema
- Vorstellung eigener Projekte im Hauptseminar
- Fähigkeit, komplexe Fragestellungen eigenständig zu entwickeln und methodisch und theoretisch adäquat zu bearbeiten
- Fähigkeit der wissenschaftlich angemessenen Präsentation der erarbeiteten Ergebnisse

Inhalt

Vorlesung Literatur und Kultur:

- Vertiefende Vermittlung ausgewählter AutorInnen, Epochen, Gattungen, Regionen und/ oder anderer spezifischer literatur- oder kulturwissenschaftlicher Teilgebiete
- Nuancierte Vermittlung literatur- und kulturwissenschaftlicher Analysemethoden und Interpretationsansätze
- Komplexere Anwendung dieser Methoden und Ansätze

Haupt-/Oberseminar Literatur und Kultur:

- Wissenschaftliche Analyse und Diskussion kultureller Texte, Epochen, Gattungen oder Regionen aus einem der drei literatur- und kulturwissenschaftlichen Spezialgebiete
- umfassende, in die Tiefe gehende Erarbeitung einer Themenstellung und die kritische Rezeption des aktuellen Forschungsstandes zu diesem Thema
- Erörterung aktueller literatur- und kulturwissenschaftlicher Publikationen und Denkrichtungen

Kolloquium:

- dient als intensive und individuelle Betreuungsform der Studierenden dem akademischen Gedankenaustausch durch die Vorstellung aktueller Projekte und neuester Forschungsergebnisse insbesondere im Hinblick auf die wissenschaftliche Arbeit und/oder der mündlichen Staatsprüfung

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Es muss entweder das Modul "Linguistik Vertiefung II - LAB LS1" oder das Modul "Literatur und Kultur Vertiefung II - LAB LS1" belegt werden. Dieses Modul bereitet gegebenenfalls auf die wissenschaftliche Arbeit und in jedem Falle auf die mündliche Staatsprüfung vor.

Das Haupt-/Oberseminar Lit II LS1 muss aus dem gleichen Spezialgebiet stammen wie die Vorlesung Lit II LAB LS1.

Haupt-/Oberseminar und Vorlesung müssen sich vom Spezialgebiet im Modul "Lit I LAB LS1" unterscheiden: Wird im Modul "Lit I LAB LS1" z.B. eine Vorlesung aus dem Spezialgebiet der nordamerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt, so muss im Modul "Lit II LAB LS1" in dem Haupt-/Oberseminar Britische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Transkulturelle Anglophone Studien gewählt werden.

Haupt-/Oberseminare können Exkursionen oder Workshops beinhalten oder als Exkursion veranstaltet werden.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 12-15 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "MLA-Style Sheet" der englischsprachigen Literaturwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Haupt-/Oberseminar zu erbringen:

In der Regel findet zu Beginn des Seminars ein Test zu den Seminarinhalten statt. Der Test wird unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Der Test muss bestanden werden.

In der Regel ist im Seminar eine Studienleistung zu erbringen, entweder mündlich, z.B. in Form eines Referats inklusive Thesenpapier, oder schriftlich, z.B. in Form eines kurzen *paper*.

Studienleistungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht erbrachte Leistungen werden mit "nicht bestanden" bewertet. Mündliche Leistungen sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden wird gegebenenfalls eine andere Leistungsform bestimmt, um z.B. ein nicht beständenes Referat auszugleichen. Wird eine Studienleistung als "nicht bestanden" bewertet, sollte sie nach Möglichkeit in der gleichen Veranstaltung nachgeholt werden. Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Exkursionsberichte, Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurztests oder Thesenpapiere vergeben werden.

Das Kolloquium muss in dem Fachgebiet besucht werden, in dem die wissenschaftliche Arbeit geschrieben wird (Linguistik oder Britische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft oder Transkulturelle Anglophone Studien). Wird die wissenschaftliche Arbeit nicht im Fach Englisch geschrieben, so dient das Kolloquium u.a. der Vorbereitung auf die mündliche Staatsprüfung.

Folgende Studienleistungen sind im Kolloquium zu erbringen:

Präsentation einer für die Staatsprüfung relevanten Themenstellung und/oder eines aktuellen Projekts und einer anschließenden Diskussion über diese.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro-, Haupt- und Oberseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Modul Literatur und Kultur Vertiefung - LPS1					Abk. Lit Ver LPS1
Studiensem. 3-8	Regelstudiensem. 3-8	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-3 Semester	SWS 2-6 SWS	ECTS-Punkte 3-9

Modulverantwortliche/r	Dr. Arlette Warken Dr. Alice Spitz (PS Literaturdidaktik)
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3, Lehrbeauftragte, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	für PS Literatur und Kultur und PS Literaturdidaktik: bestandenes Modul "Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft"
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung Literatur und Kultur: Klausur (unbenotet) [Proseminar Literaturdidaktik: Referat (benotet) und Hausarbeit (10-12 Seiten, benotet), Studienleistungen] [Kolloquium: Studienleistungen]
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung Literatur und Kultur (2 SWS) [Proseminar Literaturdidaktik (2 SWS)] [max. 20 Teilnehmer] [modulübergreifendes Wahlpflichtelement] - Teil der Fachdidaktik [Kolloquium (1 SWS)] [modulübergreifendes Wahlpflichtelement]
Arbeitsaufwand	insgesamt: 90 bis 270 Stunden Präsenzzeiten: Vorlesung: 30 Stunden [Proseminar: 30 Stunden] [Kolloquium: 20 Stunden] Vor-/ Nachbereitung, Klausurvorbereitung, Referat, Hausarbeit, Studienleistungen, Einzelbetreuung: Vorlesung: 60 Stunden [Proseminar: 120 Stunden] [Kolloquium: 10 Stunden]
Modulnote	Vorlesung: 3 CP [Proseminar: 5 CP] [Kolloquium: 1 CP] Die Modulnote ergibt sich aus den Noten der Prüfungsleistungen des Proseminars Literaturdidaktik (Hausarbeit 50 %, Referat 50 %). Wird das Proseminar nicht in diesem Modul belegt, so bleibt das Modul unbenotet. Alle benoteten und unbenoteten Teilprüfungen und die Studienleistungen des Moduls müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Erweiterung der Kenntnisse in der Geschichte der englischsprachigen Literaturen und Kulturen
- Erweiterung der Kenntnisse in der Literaturtheorie und in der Kulturtheorie
- Fähigkeit, literatur- und kulturwissenschaftliche Themen und Analysemodelle unter Beachtung der einschlägigen Fachterminologie auf komplexe Fragestellungen des Faches anzuwenden
- Die Studierenden sind in der Lage, die Grundproblematik der Literaturschließung im Verhältnis von Theorie und Praxis zu reflektieren.

PS Literaturdidaktik:

- erweitertes Repertoire an grundlegenden und schulrelevanten literarischen Begriffen in Bezug auf Epochen, Gattungen, Theorien, Rezeption und Kritik.
- Kenntnis von Texterschließungsverfahren im Englischunterricht (pre-reading, while-reading und post-reading activities).
- Kenntnis der unterschiedlichen Techniken der Informationsentnahme (extensives Lesen, intensives Lesen, skimming, scanning).
- Kenntnis von Kriterien der Textauswahl für den schulischen Literaturunterricht
- Kenntnis von Kriterien zur inhaltlichen und zeitlichen Planung einer Unterrichtsstunde im Rahmen einer literarischen Unterrichtsreihe
- Die Studierenden sammeln Erfahrungen in der Präsentation wissenschaftlicher Themen und in deren Diskussion.

Inhalt

Vorlesung:

- Vertiefende Vermittlung ausgewählter AutorInnen, Epochen, Gattungen, Regionen und/oder anderer spezifischer literatur- oder kulturwissenschaftlicher Teilgebiete
- Nuancierte Vermittlung literatur- und kulturwissenschaftlicher Analysemethoden und Interpretationsansätze
- Komplexere Anwendung dieser Methoden und Ansätze

Proseminar Literaturdidaktik:

- für den Unterricht relevante literarische und nichtliterarische Textsorten und Texterschließungsverfahren
- schülergemäße Textauswahl
- unterschiedliche Vermittlungsstrategien im Literaturunterricht
- Planung von Unterrichtsstunden

Kolloquium:

- dient als intensive und individuelle Betreuungsform der Studierenden dem akademischen Gedankenaustausch durch die Vorstellung aktueller Projekte und neuester Forschungsergebnisse insbesondere im Hinblick auf die mündliche Staatsprüfung

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Das Proseminar Literaturdidaktik wird dem fachdidaktischen Teil des Studiums zugerechnet.

Es muss entweder in dem Modul "Literatur und Kultur - Vertiefung LPS1" oder in dem Modul "Linguistik - Vertiefung LPS1" ein fachdidaktisches Proseminar gewählt werden ("Linguistics for EFL teachers" oder "Literaturdidaktik").

Das Kolloquium muss in dem Fachgebiet besucht werden, in dem die mündliche Staatsprüfung abgelegt wird, d.h. entweder in Linguistik oder in Literatur und Kultur. Im Fachgebiet Literatur und Kultur kann gewählt werden zwischen Britischer Literatur- und Kulturwissenschaft oder Nordamerikanischer Literatur- und Kulturwissenschaft oder Transkulturellen Anglophonen Studien.

Die Prüfungsleistung "benotete Hausarbeit" umfasst in der Regel 10-12 Seiten (ohne Anhänge) nach den Maßgaben des "MLA-Style Sheet" der englischsprachigen Literaturwissenschaft, das den Studierenden im Internet zur Verfügung steht.

Folgende Studienleistungen sind im Proseminar zu erbringen:

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzlich Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurzttests oder Thesenpapiere vergeben werden.

Diese Arbeitsaufträge werden jeweils unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht abgegebene oder zu spät abgegebene Arbeitsaufträge werden mit "nicht bestanden" bewertet. Wird ein Arbeitsauftrag nicht bestanden, kann er nach einer Frist von einer Woche erneut abgegeben werden. Alle Arbeitsaufträge müssen bestanden werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können auch andere Leistungsformen für Studienleistungen bestimmt werden.

Im Rahmen der Vor- und Nachbereitung werden in Vorlesungen, Pro-, Haupt- und Oberseminaren unter Umständen Tutorien angeboten.

Cultural Studies

Modul Cultural Studies I - LS1+2, LAB, LS1					Abk. CS I LS1+2, LAB, LS1
Studiensem. 1-4	Regelstudiensem. 1-4	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 4	ECTS-Punkte 6

Modulverantwortliche/r	Dr. Henry Rademacher
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	unbenotete Klausur in beiden Einführungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Einführung "Introduction to Cultural Studies - North America" (2 SWS; 3 CP) Einführung "Introduction to Culture Studies - UK & Ireland" (2 SWS; 3 CP)
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 60 Stunden Präsenzzeit, 90 Stunden Übungsaufgaben und Selbststudium und 30 Stunden Klausurvorbereitung
Modulnote	Das Modul bleibt unbenotet. Beide Klausuren müssen bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Die Fähigkeit, kulturwissenschaftliche Zusammenhänge an ausgewählten Einzelbeispielen auf der Grundlage theoretischer Ansätze zu verstehen und zu erklären
- Die Fähigkeit, divergierende kulturelle Manifestationen innerhalb von gesamtgesellschaftlichen Bezügen in Relation zu setzen (z.B. verschiedene Identitäten in der britischen Bevölkerung mit einer gesamtbritischen Identität in Relation zu setzen)
- Die Fähigkeit, anglophone kulturwissenschaftliche Texte in ihrer gesellschaftspolitischen Einbettung und theoretischen Verankerung sowie der kulturellen Praxis zu verstehen

Inhalt

- Die Erschließung und Vertiefung kulturwissenschaftlicher, historischer, geographischer, wirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Entwicklungszusammenhänge Großbritanniens, Irlands, Nordamerikas oder anderer englischsprachiger Kulturen an ausgewählten Einzelbeispielen

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Modul Cultural Studies I - LPS1					Abk. CS I LPS1
Studiensem. 1-4	Regelstudiensem. 1-4	Turnus Halbjährlich	Dauer 1 Semester	SWS 2	ECTS-Punkte 3

Modulverantwortliche/r	Dr. Henry Rademacher
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	Keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	unbenotete Klausur
Lehrveranstaltungen / SWS	Einführung "Introduction to Cultural Studies - North America" (2 SWS; 3 CP) [modulinternes Wahlpflichtelement] oder Einführung "Introduction to Culture Studies - UK & Ireland" (2 SWS; 3 CP) [modulinternes Wahlpflichtelement]
Arbeitsaufwand	90 Stunden, davon 30 Stunden Präsenzzeit, 30 Stunden Übungsaufgaben und Selbststudium und 30 Stunden Klausurvorbereitung
Modulnote	Das Modul bleibt unbenotet. Die Klausur muss bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Die Fähigkeit, kulturwissenschaftliche Zusammenhänge an ausgewählten Einzelbeispielen auf der Grundlage theoretischer Ansätze zu verstehen und zu erklären
- Die Fähigkeit, divergierende kulturelle Manifestationen innerhalb von gesamtgesellschaftlichen Bezügen in Relation zu setzen (z.B. verschiedene Identitäten in der britischen Bevölkerung mit einer gesamtbritischen Identität in Relation zu setzen)
- Die Fähigkeit, anglophone kulturwissenschaftliche Texte in ihrer gesellschaftspolitischen Einbettung und theoretischen Verankerung sowie der kulturellen Praxis zu verstehen

Inhalt

- Die Erschließung und Vertiefung kulturwissenschaftlicher, historischer, geographischer, wirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Entwicklungszusammenhänge Großbritanniens, Irlands, Nordamerikas oder anderer englischsprachiger Kulturen an ausgewählten Einzelbeispielen

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Modul Cultural Studies II - LS1+2					Abk. CS II LS1+2
Studiensem. 2-6	Regelstudiensem. 2-6	Turnus halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 4	ECTS-Punkte 7

Modulverantwortliche/r	Dr. Henry Rademacher
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LS1+2
Zulassungsvoraussetzungen	Keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Je Modulelement Klausur oder eine schriftliche oder mündliche Prüfung nach Festlegung des/der Lehrenden, Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Studierende müssen ein Pflichtelement und ein Wahlpflichtelement belegen: Pflichtelement: Übung: Foundations of Cultural Studies (2 SWS; 4 CP) Aus den folgenden Übungen ein Wahlpflichtelement: Übung North America (2 SWS; 3 CP) Übung UK & Ireland (2 SWS; 3 CP) Übung Transcultural Area Studies (2 SWS; 3 CP) Übung Media Studies (2 SWS; 3 CP)
Arbeitsaufwand	Insgesamt: 210 Stunden Übung Foundations of Cultural Studies: Insgesamt: 120 Stunden Präsenzzeit: 30 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Vor-/Nachbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen: 45 Stunden Wahlpflichtelement Übung North America Übung UK & Ireland Übung Transcultural Area Studies Übung Media Studies: Insgesamt: 90 Stunden Präsenzzeit: 30 Stunden Vor- und Nachbereitung: 30 Stunden Vor-/Nachbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen: 30 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus den Noten der beiden Modulelemente. Jede Teilprüfung muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

Übungen Cultural Studies:

- Die Fähigkeit, kulturwissenschaftliche Zusammenhänge an ausgewählten Einzelbeispielen auf der Grundlage theoretischer Ansätze zu verstehen und zu erklären
- Die Fähigkeit, anglophone kulturwissenschaftliche Texte in ihrer gesellschaftspolitischen Einbettung und theoretischen Verankerung sowie der kulturellen Praxis zu verstehen

Übung Media Studies:

- Die Fähigkeit, Medien in ihrer kulturtragenden Rolle zu analysieren, methodisch zu nutzen und kritisch zu bewerten

Übung Foundations of Cultural Studies

- Das Verständnis der theoretischen Grundlagen der Kulturanalyse

Inhalt

Übungen Cultural Studies:

- Die Erschließung und Vertiefung kulturwissenschaftlicher, historischer, geographischer, wirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Entwicklungszusammenhänge Großbritanniens, Irlands, Nordamerikas oder anderer englischsprachiger Kulturen an ausgewählten Einzelbeispielen

Übung Media Studies:

- Die Analyse der verschiedenen Vermittlungsprozesse von kulturellen Texten und deren Rezeption unter Berücksichtigung von Mediengeschichte und Medientheorie. Exemplarische Untersuchung von Medien mit Blick auf kulturwissenschaftliche Fragestellungen (z.B. Film, Internet, Radio, etc.) unter besonderer Berücksichtigung der Filmanalyse.

Übung Foundations of Cultural Studies

- Die Vermittlung zentraler kulturwissenschaftlicher Theorien, Methoden und Analysekatoren

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Es wird empfohlen, das Modul "Cultural Studies I - LS1+2" vor dem Modul "Cultural Studies II - LS1+2" zu belegen.

Eine von der Fachrichtung 4.3 organisierte Exkursion in ein englischsprachiges Land wird als Übung "UK & Ireland", "North America" bzw. "Transcultural Area Studies" anerkannt (Dauer: mindestens vier Tage; Inhalt: wie oben; Leistungskontrolle: wie oben; 3 CP).

Nach Maßgabe der Dozierenden können in den Übungen mündliche oder schriftliche Studienleistungen vergeben werden. Studienleistungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht erbrachte Leistungen werden mit "nicht bestanden" bewertet. Mündliche Leistungen sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden wird gegebenenfalls eine andere Leistungsform bestimmt, um z.B. ein nicht beständenes Referat auszugleichen. Wird eine Studienleistung als "nicht bestanden" bewertet, sollte sie in der gleichen Veranstaltung nachgeholt werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurztests, Thesenpapiere, selbst produzierte Medien o.ä. vergeben werden.

Modul Cultural Studies II - LAB LS1 LPS1					Abk. CS II LAB LS1 LPS1
Studiensem. 2-6	Regelstudiensem. 2-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 1 Semester	SWS 2	ECTS-Punkte 3

Modulverantwortliche/r	Dr. Henry Rademacher
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LAB, LS1, LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	Keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Klausur oder eine schriftliche oder mündliche Prüfung nach Festlegung des/der Lehrenden, Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung Media Studies (2 SWS; 3 CP)
Arbeitsaufwand	90 Stunden, davon 30 Stunden Präsenzzeit, 30 Stunden Vor- und Nachbereitung und Selbststudium, und 30 Stunden Vor-/Nachbereitung der Prüfungs- und Studienleistungen
Modulnote	Die Modulnote entspricht der Note der Prüfung im Modulelement Media Studies. Die Prüfung muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

Übung Media Studies:

- Die Fähigkeit, Medien in ihrer kulturtragenden Rolle zu analysieren, methodisch zu nutzen und kritisch zu bewerten

Inhalt

Übung Media Studies:

- Die Analyse der verschiedenen Vermittlungsprozesse von kulturellen Texten und deren Rezeption unter Berücksichtigung von Mediengeschichte und Medientheorie. Exemplarische Untersuchung von Medien mit Blick auf kulturwissenschaftliche Fragestellungen (z.B. Film, Internet, Radio, etc.) unter besonderer Berücksichtigung der Filmanalyse.

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Es wird empfohlen, das Modul "Cultural Studies I - LAB LS1" bzw. "Cultural Studies I - LPS1" vor dem Modul "Cultural Studies II - LAB LS1 LPS1" zu belegen.

Nach Maßgabe der Dozierenden können in den Übungen mündliche oder schriftliche Studienleistungen vergeben werden. Studienleistungen werden unbenotet mit "bestanden" – "nicht bestanden" bewertet. Nicht erbrachte Leistungen werden mit "nicht bestanden" bewertet. Mündliche Leistungen sind in der Regel nicht wiederholbar. Nach Maßgabe der Dozierenden wird gegebenenfalls eine andere Leistungsform bestimmt, um z.B. ein nicht beständenes Referat auszugleichen. Wird eine Studienleistung als "nicht bestanden" bewertet, sollte sie in der gleichen Veranstaltung nachgeholt werden.

Nach Maßgabe der Dozierenden können zusätzliche Arbeitsaufträge wie z.B. Arbeitsblätter, Stundenprotokolle, Gruppenaufgaben, Kurztests, Thesenpapiere, selbst produzierte Medien o.ä. vergeben werden.

Sprachpraxis

Modul Language and Use I - LA					Abk. LU I LA
Studiensem. 1-4	Regelstudiensem. 1-4	Turnus Halbjährlich	Dauer 2 Semester	SWS 4	ECTS-Punkte 5

Modulverantwortliche/r	Sarah Jerram
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1, LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	Die Teilnahme an LC II setzt die vorangegangene Teilnahme an LC I voraus. ¹
Leistungskontrollen / Prüfungen	Abschließende benotete Modulklausur nach erfolgreicher Teilnahme an beiden Veranstaltungen, Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung "Language Course I" (2 SWS; 2 CP) [max. 30 Teilnehmer] Übung "Language Course II" (2 SWS; 3 CP) [max. 30 Teilnehmer]
Arbeitsaufwand	150 Stunden, davon 60 Stunden Präsenzzeit, 60 Stunden Übungsaufgaben und Selbststudium, und 30 Stunden Klausurvorbereitung
Modulnote	Ergibt sich aus der Note der Modulklausur, die mit mindestens 4,0 bestanden sein muss.

Lernziele / Kompetenzen

- Hinführung zu einem weitgehend autonomen Lernen: Studierende sind in der Lage, eigene Schwerpunkte beim weiteren Sprachenlernen zu setzen
- Vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Lexik, Morphologie und Syntax und deren Anwendung im Sprachhandeln in Englisch
- Umgang mit einschlägigen Nachschlagewerken und anderen Hilfsmitteln

Die in LU I - LA zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in allen Teilfertigkeiten.

Inhalt

- Techniken zum autonomen Lernen
- Präsentationstechniken
- Erweiterung der lexikalischen Ausdrucksmittel (einschließlich Kollokationen)
- Grundlagen der Morphologie und Syntax

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

¹ Als sprachliche Einstiegsvoraussetzung sind fortgeschrittene Kenntnisse in der englischen Sprache erwünscht (Niveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens*, mit leichten Abweichungen in den Teilfertigkeiten)

Modul Language and Use II - LA					Abk. LU II LA
Studiensem. LS1, LPS1: 6-8 LAB, LS1+2: 6-10	Regelstudiensem. LS1, LPS1: 7-8 LAB, LS1+2: 7-10	Turnus Halbjährlich	Dauer 2 Semester	SWS 4	ECTS-Punkte 5

Modulverantwortliche/r	Sarah Jerram Dr. Alice Spitz (Language Course III)
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3, Lehrbeauftragte, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1, LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	Bestandene Modulklausur LU I
Leistungskontrollen / Prüfungen	Abschließende benotete Modulklausur nach erfolgreicher Teilnahme an beiden Veranstaltungen, Studienleistungen
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung "Language Course III – Teaching Vocabulary and Grammar" (2 SWS; 2 CP) [max. 30 Teilnehmer] - Teil der Fachdidaktik Übung "Language Course IV" (2 SWS; 3 CP) [max. 30 Teilnehmer]
Arbeitsaufwand	150 Stunden, davon 60 Stunden Präsenzzeit, 60 Stunden Übungsaufgaben und Selbststudium, 30 Stunden Klausurvorbereitung
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Modulklausurnote und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Lexik, Morphologie und Syntax, mit einer lernerorientierten Möglichkeit der Schwerpunktbildung
- Fähigkeit zur sicheren Anwendung der Kenntnisse im Sprachhandeln in Englisch

Die in LU II - LA zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in vielen Teilfertigkeiten.

Inhalt

Language Course III – Teaching Vocabulary and Grammar

- Integrierte, anwendungsorientierte Übungen zu Lese-, Schreib- und Sprechfertigkeit; Erweiterung der lexikalischen Ausdrucksmittel und Syntax (mit Schwerpunkt Anwendung im Englischunterricht)

Language Course IV

- Vertiefung des integrierten, anwendungsorientierten Sprachunterrichts, der die einzeln eingeübten Lese-, Schreib- und Sprechfertigkeiten in komplexer Weise verbindet und zu prüfungsrelevanten Fähigkeiten führt

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Die Übung Language Course III - Teaching Vocabulary and Grammar wird dem fachdidaktischen Teil des Studiums zugerechnet.

Modul Mündliche und Schriftliche Kommunikation I - LA					Abk. MSK I LA
Studiensem. 1-4	Regelstudiensem. 1-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 2 Semester	SWS 5	ECTS-Punkte 6

Modulverantwortliche/r Dozent/inn/en	Sarah Jerram 1 Professor der Fachrichtung 4.7 Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1, LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	Keine ²
Leistungskontrollen / Prüfungen	Vorlesung "English Phonetics": Klausur (benotet) Übung "Phonetics with Listening Practice": mündliche Prüfung (benotet) Übung "Written Expression": 4 schriftlich einzureichende Leistungen während des Semesters (benotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	Vorlesung "English Phonetics" (1 SWS; 2 CP) Übung "Phonetics with Listening Practice" (2 SWS; 2 CP) [max. 20 Teilnehmer] Übung "Written Expression" (2 SWS; 2 CP) [max. 20 Teilnehmer]
Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 75 Stunden Präsenzzeit, 85 Stunden Übungsaufgaben, Erstellung der schriftlichen Leistungen und Selbststudium, und 20 Stunden Klausurvorbereitung
Modulnote	Die Note des Modulelements "Written Expression" ergibt sich aus der Summe aller Noten für schriftliche Leistungen dividiert durch 4. Die Modulnote ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen der Modulelemente. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Sensibilisierung für die Unterschiede in der englischen und deutschen Lautstruktur und lernerspezifische Einübung der Aussprache
- Erwerb der Fähigkeit, englische Hör- und Hörseh-Texte weitgehend problemlos zu verstehen und zu resümieren
- Erwerb der Fähigkeit, in der Fremdsprache weitgehend problemlos zu verstehen, zu resümieren, zu diskutieren, zu argumentieren, zu interagieren.
- Erarbeitung einer vertieften schriftsprachlichen Kompetenz: z.B. die Kompetenz, gängige Textsorten auf angemessener Stilebene zu produzieren; Fähigkeit, textsortenspezifische Strukturen und Argumentationen zu erkennen; Fähigkeit zum korrekten Verfassen von Berichten und Aufsätzen im Englischen.

Die in MSK I - LA zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in allen Teilfertigkeiten.

² Fortgeschrittene Kenntnisse in der englischen Sprache (Niveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens*, mit leichten Abweichungen in den Teilfertigkeiten) sind erwünscht.

Inhalt

- Einführung in die Grundlagen der artikulatorischen und auditiven Phonetik sowie der phonetisch-phonologischen Beschreibung der englischen und deutschen Lautstruktur auf kontrastiver Basis; Ausspracheschulung; Aussprachekorrektur
- Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten und Hörseh-Texten; Resümieren
- Analyse von narrativen, deskriptiven, argumentativen Texten; Verfassen von spezifischen Textsorten; Redigieren (auch in kooperativer Form)

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Modul					Abk.
Mündliche und Schriftliche Kommunikation II - LS1+2					MSK II LS1+2
Studiensem.	Regelstudiensem.	Turnus	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
6-10	6-10	Halbjährlich	2 Semester	6	9

Modulverantwortliche/r	Sarah Jerram
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für den Lehramtsstudiengang LS1+2
Zulassungsvoraussetzungen	Keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	<p>Übung "Listening to English (Advanced)": keine</p> <p>Übung "Oral Expression (Advanced)": mündliche Prüfung (benotet)</p> <p>Übung "Written Expression (Advanced)": 6 schriftlich einzureichende Übungen während des Semesters (benotet)</p> <p>Übung "Mediation": 6 mündliche oder schriftliche Leistungen während des Semesters (benotet)</p>
Lehrveranstaltungen / SWS	<p>Übung "Listening to English (Advanced)" (1 SWS; 1 CP) [max. 20 Teilnehmer]</p> <p>Übung "Oral Expression (Advanced)" (1 SWS; 2 CP) [max. 20 Teilnehmer]</p> <p>Übung "Written Expression (Advanced)" (2 SWS; 3 CP) [max. 20 Teilnehmer]</p> <p>Übung "Mediation" (2 SWS; 3 CP) [max. 20 Teilnehmer]</p>
Arbeitsaufwand	270 Stunden, davon 90 Stunden Präsenzzeit, 180 Stunden Übungsaufgaben, Erstellung der schriftlichen Leistungen und Selbststudium, Prüfungsvorbereitung
Modulnote	<p>In den Modulelementen "Written Expression (Advanced)" und "Mediation" findet eine fortlaufend benotete Leistungskontrolle statt. Die Note eines Modulelements ergibt sich aus der Summe aller Noten für schriftliche bzw. mündliche Leistungen dividiert durch 6.</p> <p>Die Modulnote ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen der Modulelemente. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.</p>

Lernziele / Kompetenzen

- Vertiefung der Fähigkeit, in verschiedenen Situationen Englisch problemlos zu verstehen
- Erwerb der Fähigkeit, in unterschiedlichen Gesprächsrollen und interkulturellen Zusammenhängen auf Englisch angemessen zu kommunizieren
- Vertiefung der Fähigkeit, englische Hör- und Hörseh-Texte problemlos zu verstehen und angemessen zu resümieren
- Fähigkeit, sprachlich und sachlich anspruchsvolle Texte in lexikalisch, stilistisch und grammatisch adäquater Form zu produzieren
- Fähigkeit, Textaussagen zusammenzufassen; Fähigkeit, englischsprachige Texte sinngemäß sowohl mündlich als auch schriftlich ins Deutsche zu übertragen; Fähigkeit, deutschsprachige Texte sinngemäß sowohl mündlich als auch schriftlich ins Englische zu übertragen
- Sensibilisierung für unterschiedliche Wertesysteme und Verhaltensweisen in Deutschland und im englischsprachigen Ausland

Die in MSK II - LS1+2 zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in vielen Teilfertigkeiten.

Inhalt

- intensives Kommunikationstraining
 - Typen gelenkten Sprechens und freien Sprechens
 - intensives, gezieltes Rezeptionstraining
 - Hörstrategien
 - Verfassen komplexer, schriftsprachlicher Texte in Englisch; Redigieren (auch in kooperativer Form); schriftliche Kommunikation im Englischunterricht in der Schule
-

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Das Modulelement "Listening to English (Advanced)" muss belegt werden.

Modul Mündliche und Schriftliche Kommunikation II - LAB LS1 LPS1					Abk. MSK II LAB LS1 LPS1
Studiensem. LAB: 6-10 LS1, LPS1: 6-8	Regelstudiensem. LAB: 6-10 LS1, LPS1: 6-8	Turnus Halbjährlich	Dauer 1-2 Semester	SWS 3	ECTS-Punkte 5

Modulverantwortliche/r	Sarah Jerram
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3 und Lehrbeauftragte
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LAB, LS1, LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	Keine
Leistungskontrollen / Prüfungen	Übung "Oral Expression (Advanced)": mündliche Prüfung (benotet) Übung "Mediation": 6 mündliche oder schriftliche Leistungen während des Semesters (benotet)
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung "Oral Expression" (1 SWS; 2 CP) [max. 20 Teilnehmer] Übung "Mediation" (2 SWS; 3 CP) [max. 20 Teilnehmer]
Arbeitsaufwand	150 Stunden, davon 45 Stunden Präsenzzeit, 105 Stunden Übungsaufgaben, Erstellung der schriftlichen Leistungen und Selbststudium, Prüfungsvorbereitung
Modulnote	Im Modulelement "Mediation" findet eine fortlaufend benotete Leistungskontrolle statt. Die Note ergibt sich aus der Summe aller Noten für schriftliche bzw. mündliche Leistungen dividiert durch 6. Die Modulnote ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen der Modulelemente. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

- Vertiefung der Fähigkeit, in verschiedenen Situationen Englisch problemlos zu verstehen;
- Erwerb der Fähigkeit, in unterschiedlichen Gesprächsrollen und interkulturellen Zusammenhängen auf Englisch angemessen zu kommunizieren;
- Fähigkeit, sprachlich und sachlich anspruchsvolle Texte in lexikalisch, stilistisch und grammatisch adäquater Form zu produzieren
- Fähigkeit, Textaussagen zusammenzufassen; Fähigkeit, englischsprachige Texte sinngemäß sowohl mündlich als auch schriftlich ins Deutsche zu übertragen; Fähigkeit, deutschsprachige Texte sinngemäß sowohl mündlich als auch schriftlich ins Englische zu übertragen
- Sensibilisierung für unterschiedliche Wertesysteme und Verhaltensweisen in Deutschland und im englischsprachigen Ausland

Die in MSK II - LAB LS1 LPS1 zu erreichenden Kompetenzen entsprechen dem Niveau C2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* in vielen Teilfertigkeiten.

Inhalt

- intensives Kommunikationstraining
- Typen gelenkten Sprechens und freien Sprechens
- intensives, gezieltes Rezeptionstraining
- Verfassen komplexer, schriftsprachlicher Texte in Englisch; Redigieren (auch in kooperativer Form); schriftliche Kommunikation im Englischunterricht in der Schule

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Fachdidaktik

Modul Einführung in die Fachdidaktik Englisch - LA					Abk. FD I LA
Studiensem. 3-5	Regelstudiensem. 3-6	Turnus Halbjährlich	Dauer 2 Semester	SWS 4 SWS + 15 Tage Praktikum	ECTS-Punkte Einführung 3 CP Übung 3 CP + Praktikum 4 CP = 10 CP

Modulverantwortliche/r	Dr. Alice Spitz
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3, Lehrbeauftragte, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1, LPS1
Zulassungsvoraussetzungen	Zur Übung bzw. zum Schulpraktikum: Erfolgreiche Absolvierung des Orientierungspraktikums
Leistungskontrollen / Prüfungen	Einführung: Klausur (benotet) Praktikumsbericht (durch Arbeitsaufträge vorstrukturiert) zum Schulpraktikum (unbenotet) Praktikumsbestätigung durch die betreuende Schule
Lehrveranstaltungen / SWS	Einführung "Introduction to Teaching English as a Foreign Language" (2 SWS; 3 CP) Übung "Vor- und Nachbereitung des semesterbegleitenden fachdidaktischen Praktikums im Fach Englisch" (2 SWS; 3 CP) [max. Teilnehmerzahl 20] Schulpraktikum (1 Unterrichtstag pro Woche = 15 Unterrichtstage in einer Schule, die dem angestrebten Lehramt entspricht) (4 CP)
Arbeitsaufwand	Insgesamt 300 Stunden (Einführung 90 Stunden, Übung 90 Stunden, Schulpraktikum 120 Stunden) Präsenzzeiten: Einführung 30 Stunden Übung: 30 Stunden Schulpraktikum: 75 Stunden Vor- und Nachbereitung, Lektüre, Übungsaufgaben, Arbeitsaufträge, Planung und Analyse von Unterrichtsstunden, Praktikumsbericht: Einführung 60 Stunden (Klausurvorbereitung, Lektüre) Übung: 60 Stunden (Praktikumsbericht, Lektüre) Schulpraktikum: 45 Stunden (Teamsitzungen zur Unterrichtsdokumentation, Unterrichtsvorbereitung, ...)
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Klausur und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele/ Kompetenzen

Die Studierenden:

- Erweitern ihren Eindruck von den Anforderungen an einen Englischlehrer/ eine Englischlehrerin und können diesen kritisch reflektieren
- Verschaffen sich einen Überblick über Lehrpläne, Bildungsstandards und den *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen* (GER) und können daraus Konsequenzen für die Didaktik des Faches ableiten
- Kennen Handlungsoptionen in Standardsituationen des Fremdsprachenunterrichts
- Können Lernprozesse beurteilen und bewerten in Anlehnung an Prinzipien der aktuellen Fremdsprachendidaktik
- Kennen grundlegende Unterrichtsmethoden und didaktische Prinzipien des Englischunterrichts und können diese unter Anleitung in zeitlich begrenzten Unterrichtsphasen anwenden
- Sind sensibilisiert für die Möglichkeiten des selbstgesteuerten und kooperativen Lernens
- Können die fachrelevanten Medien des Englischunterrichts in zeitlich begrenzten Unterrichtsphasen einsetzen und sind für die damit verbundenen Probleme sensibilisiert
- Haben einen Überblick über die Gegenstandsbereiche des Englischunterrichts und über deren Vernetzung
- Kennen verschiedene Verfahren der Leistungsmessung im Englischunterricht und haben sich an der Erstellung und Auswertung von Leistungsüberprüfungen beteiligt
- Kennen Kriterien der Unterrichtsbeobachtung; können eine Unterrichtsstunde kriteriengeleitet beobachten
- Erkennen Beziehungen zwischen Lehrplänen, Bildungsstandards und *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen*
- Haben ein Bewusstsein für die Interaktion zwischen Schule und gesellschaftlichem Umfeld

Inhalt

- Lehrpläne, Bildungsstandards, *Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen*
- Übersicht über Prinzipien, Ziele und Methoden des Fremdsprachenunterrichts in Sekundarstufe I und II (Methodenrepertoire, Sozialformen, Lernzielkontrollen, exemplarische Darstellung der einzelnen Phasen des Lehrerhandelns, didaktische Reduktion, Planung, Unterricht/ Unterrichtsphasen, Reflexion)
- Unterrichtsplanung: Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Unterricht; Sachanalyse, didaktische Analyse (Lernziele), methodische Analyse (Lernschritte, Methoden, Medien, Lernerfolgskontrollen)
- Gegenstandsbereiche des Englischunterrichts: Wortschatz, Grammatik, Einführung von Lehrwerktexten, Umgang mit Lesetexten und Leseverstehen, Hörverstehen, Projektarbeit und offener Unterricht
- Leistungsfeststellung und -bewertung; Umgang mit Fehlern
- Interaktion im Unterricht – Feedback geben
- Planung, Analyse und Besprechung von Unterrichtsentwürfen
- Unterrichtsbeobachtung
- Aufgaben von Englischlehrer(inne)n (durch Lehren das Lernen unterstützen und anregen; (interkulturelle) Erziehung; diagnostizieren und beraten)

Weitere Informationen

Die Unterrichtssprachen sind Englisch und Deutsch.

Literaturhinweise:

s. ständig aktualisierte Bibliographie zur Übung

Methoden:

- In der Einführung: verschiedene Lerner- und Gruppenorientierte Arbeitsformen (medienunterstützter Vortrag – fragend-entwickelnder Unterricht – Kleingruppenmethoden)
- In der Übung: verschiedene Lerner- und Gruppenorientierte Arbeitsformen (medienunterstützter Vortrag – fragend-entwickelnder Unterricht – Kleingruppenmethoden – Partner- und Einzelarbeit)
- Im Praktikum: Hospitation, Dokumentation von Unterricht, Planung und Analyse von Unterricht in Gruppen, Erkundung und Interviews in Gruppen- und Einzelarbeit

Anmeldung:

zum Schulpraktikum bzw. zur Übung: am ZfL

Sonstiges:

In diesem Modul werden zentrale Inhalte und Gegenstandsbereiche des Englischunterrichts thematisiert und zentrale Kompetenzen grundgelegt. Sie bauen auf den im Orientierungspraktikum erworbenen allgemein-didaktischen Kompetenzen auf, welche fachdidaktisch-methodisch konkretisiert werden. In den Studiengängen LS1+2, LS1 und LAB werden sie im nachfolgenden 4-wöchigen fachdidaktischen Praktikum vertieft und weiterentwickelt.

Die Themen des Seminars werden in anwendungsbezogenen Übungen vertieft und bereiten die Arbeitsaufträge für das Praktikum vor. An den Praktikumstagen hospitieren die Studierenden im Unterricht der betreuenden Lehrkräfte und führen selbst eigene Unterrichtsversuche durch. In der abschließenden Nachbereitungssitzung werden die Praktikumserfahrungen verglichen und reflektiert. Die Berufsorientierung und -eignung und die Arbeitsaufträge für den Praktikumsbericht werden besprochen.

Das Praktikum wird in Teams von i.d.R. vier Studierenden bei Lehrpersonen absolviert, die hierfür besonders qualifiziert wurden.

Modul 4-wöchiges fachdidaktisches Praktikum Englisch - LS1+2 LAB LS1					Abk. FD II LS1+2 LAB LS1
Studiensem. 5-7	Regelstudiensem. LS1: 5-8 LAB, LS1+2: 5-9	Turnus Halbjährlich	Dauer 1 Semester	SWS 2 SWS + 4 Wochen Praktikum	ECTS-Punkte Übung 3 CP + Praktikum 6 CP = 9 CP

Modulverantwortliche/r	Dr. Alice Spitz
Dozent/inn/en	Lehrkräfte der FR 4.3, Lehrbeauftragte, abgeordnete Lehrerinnen und Lehrer
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1
Zulassungsvoraussetzungen	Zur Übung bzw. zum Schulpraktikum: Erfolgreiche Absolvierung des semesterbegleitenden Schulpraktikums im Fach Englisch
Leistungskontrollen / Prüfungen	Praktikumsbericht (durch Arbeitsaufträge vorstrukturiert) zum Schulpraktikum (benotet) Praktikumsbestätigung durch die betreuende Schule
Lehrveranstaltungen / SWS	Übung "Vor und Nachbereitung des 4-wöchigen fachdidaktischen Praktikums im Fach Englisch" (2 SWS; 3 CP) [max. Teilnehmerzahl 20] Schulpraktikum (4 Wochen in einer Schule, die dem angestrebten Lehramt entspricht; 6 CP)
Arbeitsaufwand	insgesamt 270 Stunden (Übung 90 Stunden, Praktikum 180 Stunden) Präsenzzeiten: Übung: 30 Stunden Schulpraktikum: 100 Stunden Vor- und Nachbereitung, Lektüre, Übungsaufgaben, Arbeitsaufträge, Planung und Analyse von Unterrichtsstunden, Recherche von Unterrichtsmaterial, Praktikumsbericht: Übung: 60 Stunden Schulpraktikum: 80 Stunden
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Praktikumsberichts und muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.

Lernziele / Kompetenzen

Die Studierenden:

- Können die Anforderungen und Tätigkeitsfelder eines Englischlehrers/ einer Englischlehrerin reflektieren und mit ihren eigenen Erfahrungen, Kompetenzen, Erwartungen und Berufsmotivation in Beziehung setzen
- Können auf der Grundlage ihrer Einblicke in Lehrpläne, Bildungsstandards und den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen exemplarisch Aufgaben für den Unterricht entwickeln
- Können an ausgewählten Beispielen und unter Anleitung Lerninhalte sach- und lernlogisch gliedern
- Können eine Unterrichtsstunde planen, ihre methodisch-didaktischen Entscheidungen begründen und diese unter Aufsicht durchführen
- Wissen um die Wichtigkeit des selbstgesteuerten und kooperativen Lernens, kennen Möglichkeiten der Schaffung entsprechender Lernarrangements und können diese in ihren Unterrichtsversuchen verwerten
- Kennen Kriterien der Lehrwerkanalyse und können Lehrwerke anhand dieser Kriterien auf ihre Eignung für den Unterricht prüfen
- Kennen Möglichkeiten der inneren Differenzierung und können diese in ihren Unterrichtsversuchen anwenden
- Kennen Möglichkeiten zur Vermittlung interkultureller Kompetenzen
- Vertiefen ihre Evaluationskompetenz in Bezug auf schriftliche und mündliche Sprachproduktion in der Zielsprache
- Können Unterricht kriteriengeleitet beobachten und methodisch-didaktische Alternativen begründen

Inhalt

- Methoden des Englischunterrichts
- Lehrpläne und Bildungsstandards
- Lehrwerke und Lehrwerkanalyse
- Unterrichtsplanung: Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Unterricht; Sachanalyse, didaktische Analyse (Lernziele), methodische Analyse (Lernschritte, Methoden, Medien, Lernerfolgskontrollen)
- Sprachliche Fertigkeiten und ihr Stellenwert im Englischunterricht (Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben und Sprachmittlung)
- Gegenstandsbereiche des Englischunterrichts: Wortschatz, Grammatik, Einführung von Lehrwerktexten, Umgang mit Lesetexten und Leseverstehen, Hörverstehen, Sprachproduktion (Sprechen/Schreiben), Projektarbeit und offener Unterricht
- Förderung des Mündlichen
- Leistungsfeststellung und -bewertung; Umgang mit Fehlern
- Interaktion im Unterricht – Feedback geben
- Strategien zur Lern- und Leistungsmotivation
- Lernstrategien und Förderung der Lernerautonomie
- Planung, Analyse und Besprechung von Unterrichtsentwürfen
- Unterrichtsbeobachtung
- Aufgaben und Handlungsfelder von Englischlehrer(inne)n (durch Lehren das Lernen unterstützen und anregen; (interkulturelle) Erziehung; diagnostizieren und beraten)

Weitere Informationen

Unterrichtssprachen sind Englisch und Deutsch.

Literaturhinweise:

s. ständig aktualisierte Bibliographie zur Übung

Methoden:

- In der Übung: verschiedene Lerner- und Gruppenorientierte Arbeitsformen (medienunterstützter Vortrag – Referat - fragend-entwickelnder Unterricht – Kleingruppenmethoden – Partner- und Einzelarbeit)
- Im Praktikum: Hospitation, Dokumentation von Unterricht, Planung und Analyse von Unterricht in Gruppen, Erkundung und Interviews in Gruppen- und Einzelarbeit

Anmeldung:

zum Schulpraktikum bzw. zur Übung: am ZfL

Sonstiges:

In diesem Modul werden zentrale Inhalte und Gegenstandsbereiche des Englischunterrichts vertieft und zentrale Kompetenzen von Englischlehrer(inne)n weiterentwickelt. Sie bauen auf den im semesterbegleitenden fachdidaktischen Praktikum erworbenen Kompetenzen auf. Die Themen der Übung werden in anwendungsbezogenen Übungen vertieft und bereiten die Arbeitsaufträge für das Praktikum vor. Während des Praktikums hospitieren die Studierenden im Unterricht der betreuenden Lehrkräfte, führen selbst Unterricht unter erhöhten Anforderungen durch und nehmen am gesamten Schulleben teil, insbesondere an Veranstaltungen, die das Fach Englisch betreffen. Außerdem lernen sie in fachbezogenen Veranstaltungen der Studien- bzw. Landesseminare die Bedingungen, Arbeitsweisen und Anforderungen des Vorbereitungsdienstes kennen (Hospitationen in Fachsitzungen und Ausbildungsunterricht, ...). In der Nachbereitungsphase werden die Praktikumserfahrungen verglichen und reflektiert. Die Berufseignung und die Arbeitsaufträge für den Praktikumsbericht werden besprochen.

Das Praktikum wird in Teams von i.d.R. vier Studierenden bei Lehrpersonen absolviert, die hierfür besonders qualifiziert wurden.

Das Modul kann auch im Grundstudium absolviert werden.

Auslandsaufenthalt – LA					Abk. Ausi - LA
Studiensem. 2-7	Regelstudiensem. 2-7	Turnus	Dauer 6 / 3 Monate	SWS	ECTS-Punkte

Modulverantwortliche/r Geschäftsführende Professorin / Geschäftsführender Professor

Dozent/inn/en -

Zuordnung zum Curriculum Pflichtmodul für die Lehramtsstudiengänge LS1+2, LAB, LS1, LPS1

Zulassungsvoraussetzungen Keine

Leistungskontrollen / Prüfungen

Lehrveranstaltungen/ SWS

Arbeitsaufwand LS1+2: 6 Monate in einem englischsprachigen Land
LAB, LS1, LPS1: 3 Monate in einem englischsprachigen Land.

Bei einer Studienkombination mit einem Fach, das ebenfalls einen Auslandsaufenthalt von sechs Monaten verlangt, wird für das eine Fach ein sechsmonatiger, für das andere Fach ein dreimonatiger Auslandsaufenthalt verlangt. Eine Verpflichtung, den sechsmonatigen Auslandsaufenthalt im Sprachraum des ersten Faches abzulegen, besteht nicht.

Modulnote

Unter bestimmten Umständen können Credit Points angerechnet werden – siehe die unter "Inhalt" genannten Dokumente.

Lernziele/Kompetenzen

Perfektionierung der englischsprachigen Kompetenz

Förderung der Kenntnisse und des Verständnisses der Kultur des Ziellandes

Inhalt

Siehe auch:

- 1) "Fachspezifischer Anhang zur Studienordnung und zur Prüfungsordnung im Fach Englisch", § 7 Auslandsaufenthalt, und
- 2) "Merkblatt Auslandsschulpraktika und Fremdsprachenassistenz (auch PAD) für Lehramtsstudierende der modernen Fremdsprachen" des Zentrums für Lehrerbildung

Der Auslandsaufenthalt muss in einem zeitlichen und sinnvollen Zusammenhang mit dem gewählten Studienfach stehen.

"Fachlicher Zusammenhang" heißt zum Beispiel:

- Universitätsstudium
- Praktikum bzw. Arbeitsstelle bei einer Bildungseinrichtung, z.B. Schulen, Goetheinstitut, Museum, Forschungseinrichtung etc.
- Praktikum bei einer Firma
- Arbeitsstelle in der freien Wirtschaft (mit angemessenen Anforderungen an die fremdsprachliche Kompetenz und mit großer kommunikativer Komponente)
- Assistentenstelle an einer Schule, z.B. über den PAD

In jedem Fall muss die Ausgestaltung des Auslandsaufenthalts vor Antritt vom zuständigen Studienberater der Fachrichtung 4.3 durch das "Learning Agreement" (im Falle eines Auslandsstudiums) bzw. durch eine "Vereinbarung" zwischen dem Studienberater der Fachrichtung und der/ dem Antragsteller/in festgelegt werden.

Weitere Informationen

Die Anrechnung von Credit Points ist unter bestimmten Umständen möglich, siehe die oben unter "Inhalt" genannten Dokumente.

Zur Ableistung des von der Studienordnung geforderten Auslandsaufenthaltes in einem englischsprachigen Land können sich Studierende beurlauben lassen. Der Auslandsaufenthalt muss während des Studiums abgeleistet werden. Ein Aufenthalt vor dem Studium kann nur anerkannt werden, wenn die Aufnahme des Studiums direkt nach Ende des Auslandsaufenthaltes erfolgt.

Als Auslandsaufenthalt können nicht anerkannt werden

- Urlaubs- und Touristenaufenthalte,
- mehrere nicht zusammenhängende Kurzaufenthalte ohne Bezug zum Studium,
- Wohnungsnahme in einem Gebiet der Zielsprache, ohne dass der Lebensmittelpunkt dort lag.

Sollten Zweifel an der fachlichen Angemessenheit des Auslandsaufenthaltes bestehen, kann auch ein zusätzlicher während des Auslandsaufenthaltes abzuleistender Sprachkurs von angemessener Länge verlangt werden.

Vor Antritt eines Studiums im Ausland ist dem zuständigen Studienberater / der zuständigen Studienberaterin der FR 4.3 ein *Learning Agreement* über die im Ausland belegten Kurse vorzulegen. Die im Ausland belegten Kurse müssen vor Antritt des Aufenthaltes vom Studienberater / der Studienberaterin durch Gegenzeichnen des *Learning Agreement* genehmigt werden.

Bei einem Auslandsaufenthalt, der nicht durch ein Studium an einer Hochschule abgeleistet wird, ist vor Antritt des Aufenthaltes ebenfalls eine "Vereinbarung" festzulegen, die Art und Durchführung des Auslandsaufenthaltes definiert.

Vor dem Auslandsaufenthalt ist durch Vereinbarung mit der Studienberatung der Fachrichtung 4.3 sicherzustellen, dass das Land des Aufenthaltes als ein "englischsprachiges Land" anerkannt ist. Dies wird auf der "Vereinbarung" bzw. dem *Learning Agreement* vermerkt.

Studienverlaufsplan LS1+2 (Lehramt für die Sekundarstufe I und für die Sekundarstufe II) im Fach Englisch, Fachrichtung 4.3 (115 CP)

Sem.	Module	Modulelemente	Ver.-Typ	SWS	CP	CP/Sem.
1.	Cultural Studies I	Introduction to Cultural Studies - North America	E	2	3,0	9,0
	Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft	Introduction to Literature - General <i>in einem Semester zu belegen mit:</i>	E	2	4,0	
		Introduction to Literature - Übung	Ü	1	2,0	
2.	Einführung in die englische Linguistik	Introduction to English Linguistics - General	E	2	4,0	11,0
	Language and Use I	Language Course I	Ü	2	2,0	
	Mündliche und schriftliche Kommunikation I	English Phonetics	V	1	2,0	
	Cultural Studies I	Introduction to Cultural Studies - UK & Ireland	E	2	3,0	
3.	Einführung in die englische Linguistik	Introduction to English Linguistics - Syntax	Ü	1	2,0	10,0
	Mündliche und schriftliche Kommunikation I	Written Expression	Ü	2	2,0	
	Einführung in die Fachdidaktik Englisch	Introduction to Teaching English as a Foreign Language	E	2	3,0	
	Linguistik Vertiefung I	Vorlesung Linguistik	V	2	3,0	
4.	Language and Use I	Language Course II	Ü	2	3,0	12,0
	Mündliche und schriftliche Kommunikation I	Phonetics with Listening Practice	Ü	2	2,0	
	Einführung in die Fachdidaktik Englisch	Vor- und Nachbereitung des semesterbegleitenden Praktikums	Ü	2	3,0	
		Praktikum	P		4,0	
5.	Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LS1+2	Listening to English (Advanced)	Ü	1	1,0	13,0
	Cultural Studies II - LS1+2	Foundations of Cultural Studies	Ü	2	4,0	
	Literatur und Kultur Vertiefung I	Vorlesung LitKult (<i>Gebietsbeschränkung!</i>)	V	2	3,0	
		<i>Wahlpflicht:</i> Proseminar LitKult (<i>Gebietsbeschränkung!</i>) oder Proseminar Literaturdidaktik	PS	2	5,0	
6.	Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LS1+2	Oral Expression (Advanced): empfohlen nach Auslandsaufenthalt	Ü	1	2,0	13,0
		Written Expression (Advanced)	Ü	2	3,0	
	Cultural Studies II - LS1+2	<i>Wahlpflicht:</i> North America oder UK/ Ireland oder Transcultural Area Studies oder Exkursion oder Media Studies	Ü	2	3,0	
	Linguistik Vertiefung I	<i>Wahlpflicht:</i> Proseminar Linguistik oder Proseminar Linguistics for EFL Teachers	PS	2	5,0	

7.	4-wöchiges fachdidaktisches Praktikum	Vorbereitung des vierwöchigen fachdidaktischen Praktikums	Ü	2,0	3,0	12,0
		4-wöchiges fachdidaktisches Praktikum	P		6,0	
	Mündliche und schriftliche Kommunikation II -LS1+2	Mediation	Ü	2	3,0	
8.	Literatur und Kultur Vertiefung II - LS1+2	Haupt-/Oberseminar LitKult (<i>Gebietsbeschränkung!</i>)	HS/OS	2	10,0	15,0
		Selbststudium Leseliste LS1+2	Sst		5,0	
9.	Linguistik Vertiefung II -LS1+2	Hauptseminar Linguistik	HS	2	10,0	13,0
		Vorlesung Linguistik	V	2	3,0	
10.	Language and Use II	Language Course III - Teaching Vocabulary + Grammar	Ü	2	2,0	7,0
		Language Course IV	Ü	2	3,0	
	Linguistik Vertiefung II - LS1+2 oder Literatur und Kultur Vertiefung II - LS1+2	<i>Wahlpflicht:</i> Kolloquium entweder in Linguistik Vertiefung II oder in LitKult Vertiefung II	K	2	2,0	
					115,0	115,0

Dieser Verlaufsplan zeigt nur *eine* Möglichkeit, das Studium zu organisieren! Dieser Ablauf ist nicht verpflichtend!

Folgende Kurse sind für Erstsemester auch geeignet:

Introduction to Cultural Studies - UK and Ireland, Language Course I, Vorlesung English Phonetics, Introduction to English Linguistics - General
Introduction to English Linguistics - Syntax, Vorlesung Linguistik, Vorlesung LitKult, Teaching English as a Foreign Language

Für folgende Modulelemente der frühen Studienphase gibt es Zulassungsvoraussetzungen, sie können deshalb von Erstsemestern *nicht* belegt werden:
Language Course II sowie alle Proseminare

Einzelheiten zu den Gebietsbeschränkungen in den LitKult-Modulen sind in den Fußnoten des fachspezifischen Anhang zu finden!

In den Modulen Linguistik Vertiefung I und LitKult Vertiefung I muss ein fachdidaktisches Proseminar, d.h. entweder PS Linguistics for EFL teachers oder PS Literaturdidaktik belegt werden.

Studienverlaufsplan LAB im Fach Englisch, Fachrichtung 4.3 (88 CP)

Sem.	Module	Modulelemente	Ver.-Typ	SWS	CP	CP/Sem.
1.	Einführung in die englische Linguistik Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft	Introduction to English Linguistics - General	E	2	4	10,0
		Introduction to Literature - General <i>in einem Semester zu belegen mit:</i>	E	2	4,0	
		Introduction to Literature - Übung	Ü	1	2,0	
2.	Einführung in die englische Linguistik Language and Use I Cultural Studies I Mündliche und schriftliche Kommunikation I	Introduction to English Linguistics - Syntax	E	1	2,0	9,0
		Language Course I	Ü	2	2,0	
		Introduction to Cultural Studies - UK & Ireland	E	2	3,0	
		English Phonetics	V	1	2,0	
3.	Cultural Studies I Einführung in die Fachdidaktik Englisch Mündliche und schriftliche Kommunikation I	Introduction to Cultural Studies - North America	E	2	3,0	10,0
		Introduction to Teaching English as a Foreign Language	E	2	3,0	
		Phonetics with Listening Practice	Ü	2	2,0	
		Written Expression	Ü	2	2,0	
4.	Linguistik Vertiefung I Language and Use I	<i>Wahlpflicht:</i> Proseminar Linguistik oder Proseminar Linguistics for EFL Teachers	PS	2	5,0	11,0
		Vorlesung Linguistik	V	2	3,0	
		Language Course II	Ü	2	3,0	
5.	Literatur und Kultur Vertiefung I Cultural Studies II - LAB	<i>Wahlpflicht:</i> Proseminar LitKult (<i>Gebietsbeschränkung!</i>) oder Proseminar Literaturdidaktik	PS	2	5,0	8,0
		Media Studies	Ü	2	3,0	
6.	Literatur und Kultur Vertiefung I Einführung in die Fachdidaktik Englisch	Vorlesung LitKult (<i>Gebietsbeschränkung!</i>)	V	2	3,0	10,0
		Vor- und Nachbereitung des semesterbegleitenden Praktikums	Ü	2	3,0	
		Schulpraktikum	P		4,0	
7.	4-wöchiges fachdidaktisches Praktikum	Vorbereitung des 4-wöchigen fachdidaktischen Praktikums	Ü	2	3,0	9,0
		4-wöchiges fachdidaktisches Praktikum	P		6,0	

8.	<i>Wahlpflicht:</i> Linguistik Vertiefung II - LAB oder Literatur und Kultur Vertiefung II - LAB	Hauptseminar Linguistik oder Haupt-/Oberseminar LitKult (<i>Gebietsbeschränkung!</i>)	HS/OS	2	7,0	10,0
		Vorlesung Linguistik oder Vorlesung LitKult (<i>Gebietsbeschränkung!</i>)	V	2	3,0	
9.	Language and Use II Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LAB	Language Course III - Teaching Vocabulary + Grammar	Ü	2	2,0	8,0
		Language Course IV	Ü	2	3,0	
		Mediation	Ü	2	3,0	
10.	<i>Wahlpflicht:</i> Linguistik Vertiefung II - LAB oder Literatur und Kultur Vertiefung II - LAB	Kolloquium Linguistik oder LitKult	K	2	1,0	3,0
		Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LAB Oral Expression (Advanced): empfohlen nach Auslandsaufenthalt	Ü	1	2,0	
					88,0	88,0

Dieser Verlaufsplan zeigt nur *eine* Möglichkeit, das Studium zu organisieren! Dieser Ablauf ist nicht verpflichtend!

Folgende Kurse sind für Erstsemester auch geeignet:

Introduction to Cultural Studies - UK and Ireland, Introduction to Cultural Studies - North America, Language Course I, Vorlesung English Phonetics, Introduction to English Linguistics - Syntax, Vorlesung Linguistik, Vorlesung LitKult, Teaching English as a Foreign Language

Für folgende Modulelemente der frühen Studienphase gibt es Zulassungsvoraussetzungen, sie können deshalb von Erstsemestern *nicht* belegt werden:
Language Course II sowie alle Proseminare

Einzelheiten zu den Gebietsbeschränkungen in den LitKult-Modulen sind in den Fußnoten des fachspezifischen Anhang zu finden!

In den Modulen Linguistik Vertiefung I und LitKult Vertiefung I muss ein fachdidaktisches Proseminar, d.h. entweder PS Linguistics for EFL teachers oder PS Literaturdidaktik belegt werden.

Studienverlaufsplan LS1 (Lehramt für die Sekundarstufe I) im Fach Englisch, Fachrichtung 4.3 (88 CP)

Sem.	Module	Modulelemente	Ver.-Typ	SWS	CP	CP/Sem.
1.	Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft	Introduction to Literature - General <i>in einem Semester zu belegen mit:</i>	E	2	4,0	12,0
		Introduction to Literature - Übung	Ü	1	2,0	
	Einführung in die englische Linguistik	Introduction to English Linguistics - General	E	2	4,0	
	Language and Use I	Language Course I	Ü	2	2,0	
2.	Cultural Studies I	Introduction to Cultural Studies - UK & Ireland	E	1	2,0	9,0
	Einführung in die englische Linguistik	Introduction to English Linguistics - Syntax	E	1	2,0	
	Mündliche und schriftliche Kommunikation I	English Phonetics	V	2	3,0	
		Written Expression	Ü	2	2,0	
3.	Mündliche und schriftliche Kommunikation I	Phonetics with Listening Practice	Ü	2	2,0	13,0
		Language Course II	Ü	2	3,0	
	Linguistik Vertiefung I	<i>Wahlpflicht:</i> Proseminar Linguistik oder	PS	2	5,0	
		Proseminar Linguistics for EFL Teachers				
4.	Einführung in die Fachdidaktik Englisch	Introduction to Teaching English as a Foreign Language	E	2	3,0	14,0
	Literatur und Kultur Vertiefung I	<i>Wahlpflicht:</i> Proseminar LitKult (Gebietsbeschränkung!) oder	PS	2	5,0	
		Proseminar Literaturdidaktik				
		Vorlesung LitKult (Gebietsbeschränkung!)	V	2	3,0	
	Cultural Studies I	Introduction to Cultural Studies - North America	E	2	3,0	
5.	Einführung in die Fachdidaktik Englisch	Vor- und Nachbereitung des semesterbegleitenden Praktikums	Ü	2	3,0	10,0
		Schulpraktikum	P		4,0	
	Cultural Studies II - LS1	Media Studies	Ü	2	3,0	
6.	4-wöchiges Schulpraktikum	Vorbereitung des 4-wöchigen fachdidaktischen Praktikums	Ü	2	3,0	14,0
		4-wöchiges fachdidaktisches Praktikum	P		6,0	
	Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LS1	Mediation	Ü	2	3,0	
		Oral Expression (Advanced): empfohlen nach Auslandsaufenthalt	Ü	1	2,0	

7. Language and Use II	Language Course III - Teaching Vocabulary + Grammar	Ü	2	2,0	12,0
	Language Course IV	Ü	2	3,0	
	<i>Wahlpflicht:</i> Linguistik Vertiefung II - LS1 oder Literatur und Kultur Vertiefung II - LS1	Hauptseminar Linguistik oder Haupt-/Oberseminar LitKult (<i>Gebietsbeschränkung!</i>)	HS/OS	2	
8. <i>Wahlpflicht:</i> Linguistik Vertiefung II - LS1 oder Literatur und Kultur Vertiefung II - LS1	Vorlesung Linguistik oder	V	2	3,0	4,0
	Vorlesung LitKult (<i>Gebietsbeschränkung!</i>)				
	Kolloquium Linguistik oder	K	2	1,0	
	Kolloquium LitKult				
				88,0	88,0

Dieser Verlaufsplan zeigt nur *eine* Möglichkeit, das Studium zu organisieren! Dieser Ablauf ist nicht verpflichtend!

Folgende Kurse sind für Erstsemester auch geeignet:

Introduction to Cultural Studies - UK and Ireland, Introduction to Cultural Studies - North America, Vorlesung English Phonetics, Introduction to English Linguistics - Syntax, Vorlesung Linguistik, Vorlesung LitKult, Teaching English as a Foreign Language

Für folgende Modulelemente der frühen Studienphase gibt es Zulassungsvoraussetzungen, sie können deshalb von Erstsemestern *nicht* belegt werden: Language Course II sowie alle Proseminare

Einzelheiten zu den Gebietsbeschränkungen in den LitKult-Modulen sind in den Fußnoten des fachspezifischen Anhang zu finden!

In den Modulen Linguistik Vertiefung I und LitKult Vertiefung I muss ein fachdidaktisches Proseminar, d.h. entweder PS Linguistics for EFL teachers oder PS Literaturdidaktik belegt werden.

Studienverlaufsplan LPS1 (Lehramt für die Primarstufe und die Sekundarstufe) im Fach Englisch, Fachrichtung 4.3 (61 CP)

Sem.	Module	Modulelemente	Ver.-Typ	SWS	CP	CP/Sem.
1.	Cultural Studies I - LPS1	<i>Wahlpflicht:</i> Introduction to Cultural Studies - UK & Ireland oder Introduction to Cultural Studies - North America	E	2	3,0	9,0
	Einführung in die englische Linguistik	Introduction to English Linguistics - General	E	2	4,0	
	Language and Use I	Language Course I	Ü	2	2,0	
2.	Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft	Introduction to Literature - General <i>in einem Semester zu belegen mit:</i>	E	2	4,0	10,0
		Introduction to Literature - Übung	Ü	1	2,0	
	Einführung in die englische Linguistik	Introduction to English Linguistics - Syntax	E	1	2,0	
	Mündliche und schriftliche Kommunikation I	English Phonetics	V	2	2,0	
3.	Mündliche und schriftliche Kommunikation I	Phonetics with Listening Practice	Ü	2	2,0	8,0
	Language and Use I	Language Course II	Ü	2	3,0	
	Linguistik Vertiefung LPS1	Vorlesung Linguistik	V	2	3,0	
4.	Einführung in die Fachdidaktik Englisch	Introduction to Teaching English as a Foreign Language	E	2	3,0	8,0
	Mündliche und schriftliche Kommunikation I	Written Expression	Ü	2	2,0	
	Literatur und Kultur Vertiefung LPS1	Vorlesung LitKult	V	2	3,0	
5.	Einführung in die Fachdidaktik Englisch	Vor- und Nachbereitung des semesterbegleitenden Praktikums	Ü	2	3,0	10,0
		Schulpraktikum	P		4,0	
	Cultural Studies II - LPS1	Media Studies	Ü	2	3,0	
6.	Mündliche und schriftliche Kommunikation II - LPS1	Mediation	Ü	2	3,0	10,0
		Oral Expression (Advanced): nach Auslandsaufenthalt	Ü	1	2,0	
	Linguistik Vertiefung - LPS1 oder Literatur und Kultur Vertiefung - LPS1	<i>Wahlpflicht:</i> Proseminar Linguistics for EFL teachers oder Proseminar Literaturdidaktik	PS	2	5,0	
7.	Language and Use II	Language Course III - Teaching Vocabulary + Grammar	Ü	2	2,0	5,0
		Language Course IV	Ü	2	3,0	
8.	Linguistik Vertiefung - LPS1 oder Literatur und Kultur Vertiefung - LPS1	<i>Wahlpflicht:</i> Kolloquium Linguistik oder Kolloquium LitKult	K	2	1,0	1,0
					61,0	61,0

Dieser Verlaufsplan zeigt nur *eine* Möglichkeit, das Studium zu organisieren! Dieser Ablauf ist nicht verpflichtend!

Folgende Kurse sind für Erstsemester auch geeignet:

Einführung in die englischsprachige Literaturwissenschaft, Vorlesung English Phonetics, Introduction to English Linguistics - Syntax,
Vorlesung Linguistik, Vorlesung LitKult, Teaching English as a Foreign Language

Für folgende Modulelemente der frühen Studienphase gibt es Zulassungsvoraussetzungen, sie können deshalb von Erstsemestern *nicht* belegt werden:
Language Course II sowie die Proseminare